

KATTEN



AUSGABE 68

TITELSTORY: WASSERERLEBNISPFAD DALKE:
AUF TOUR DURCH KATTENSTROTH

SEITE 04-11

JUN | JUL | AUG 2022

INFORMATIONEN AUS
KATTENSTROTH UND UMGEBUNG



Zuversicht



Chancen



Fortschritt



Freiraum



Miteinander



Stabilität

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**

 **Sparkasse
Gütersloh – Rietberg**

KATTENBOTE

**SO WILL ICH IMMER REISEN,
WENN SCHÄFCHENWOLKEN ZIEHEN.
SO WILL ICH IMMER REISEN,
WENN SOMMERWINDE WEHN'.**

ASTRID LINDGREN



Dorothee Bluhm, Redakteurin
redaktion@kattenbote.de

EDITORIAL

Juni, Juli, August: Diese Ausgabe des Kattenboten umspannt 92 Sommertage. Mir persönlich wären Höchsttemperaturen von 25 Grad ebenso lieb wie feiner Landregen in jeder dritten Nacht. Aber ich weiß, dass viele von Ihnen echte Sonnenanbeter/-innen sind und es gar nicht erwarten können, dass der Lorenz knallt. Und wem der deutsche Sommer nicht warm genug wird, dem stehen nach zwei Jahren Reisebeschränkung (so wie es aussieht) wieder die meisten Grenzen offen.

Sie bleiben in der Region, bestenfalls sogar in Kattenstroth? Hervorragend, denn diese Ausgabe ist rappellvoll mit Tipps und Ideen für Veranstaltungen an schönen Sommertagen und lauen Sommerabenden – von einer Radtour mit Lerneffekt entlang der Dalke über Schützenfest, Biergartenkonzert und Gütersloher Sommer bis zum ersten Kattenstrother Bürgerbrunch. Kinder und Jugendliche können sich auf ein cooles Baseball-Camp in den Sommerferien freuen oder im Wapelbad chillen.

Damit die ganz kleinen Leserinnen und Leser in verkehrsberuhigten Bereichen auch das Pflaster zu ihrem Sommer-spielplatz mit Kreide, Seifenblasen und Wasserspielen machen können, hat der kleine Ludwig sich mal angeschaut, was Autofahrer zum Beispiel im Eversgerdweg beachten müssen.

Abgerundet wird der Kattenbote wie immer mit vielen schönen Geschichten aus Kattenstroth und Gütersloh-City, Happy-News aus aller Welt sowie Vier- und Zweibeinern, die ein Zuhause suchen. Genießen Sie den Sommer – wir sehen uns garantiert bei der ein oder anderen Veranstaltung!

Dorothee Bluhm

BACH IHREM
VORHABEN
VERBUNDEN.

WIR SCHAFFEN
LEBENSÄRÄUME

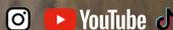
Hermann Bach GmbH & Co. KG

Wiedenbrücker Str. 16
33332 Gütersloh
T. 0 52 41-9 94 06-0

Bruder-Konrad-Str. 186-188
33334 Gütersloh
T. 0 52 41-5 05 19-0



www.bach-handel.de



**Seit über 20 Jahren
Ihr Partner für
Wohnungs- und
Industriebedachungen.**

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen!**

**▲ BROCKHAUS
Bedachungen GmbH**

Auf'm Kampe 35 • 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 99 41 58
info@brockhaus-bedachungen.de
www.brockhaus-bedachungen.de

Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

**Extraservice für unsere Kunden:
24-Std.-Reparaturnotdienst**

Inhalt

Wassererlebnispfad Dalke im Bereich Kattenstroth	04
Gärtnerei Stender: Gießservice im Sommer.....	12
Paul Gerhardt Schule: Dornröschen hat ausgeschlafen	14
Bauverein Gütersloh: Wohnquartier Holzrichterstraße.....	18
Blue Fox: Vom Schützenhof zur Kultgaststätte.....	24
Ludwig, der kleine Kattenbote	28
KFZ Kellermann: Die freie Kfz-Werkstatt in Kattenstroth.....	32
Brillen Bussemass: Geschützt durch den Sommer	40
Baustoff-Partner: BETON2GO.....	44
Eva's Klamotteria: Der neue Second-Hand-Laden	46
Termine: Juni bis August	49
Vereinsleben in Kattenstroth	ab Seite 56
Kita und Familienzentrum Kopernikus stellt sich vor.....	82
Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie.....	86
Tiere suchen ein Zuhause	94

Foto Titel: Der Kattenbote



Die erste Adresse
für Bürger und Besucher

Tickethotline:
05241. 2113636


GüterslohMarketing

Gütersloh Marketing GmbH | ServiceCenter | Berliner Straße 63 | 33330 Gütersloh
Fon: 05241. 211360 | info@guetersloh-marketing.de www.guetersloh-marketing.de



Wassererlebnispfad Dalke im Bereich Kattenstroth

ENTSPANNEN, NATUR GENIESSEN UND NEUES LERNEN

In Gütersloh gibt es viele schöne Plätze, Ecken und Landschaften, die wir kaum wahrnehmen. Zum Beispiel den Wassererlebnispfad Dalke, der sich zu einem großen Teil mitten in Kattenstroth befindet.

Eine Empfehlung vorweg: Unter **www.dalke-guetersloh.de** können Sie sich den Exkursionsführer für den

gesamten Wassererlebnispfad herunterladen. Noch mehr wirklich interessante Informationen zu allen Stationen gibt es online von der Stadt Gütersloh, bequem über QR-Code am Ende des Berichts.

Die Dalke misst 24 km, von der Quelle in Sennestadt bis zur Mündung in die Ems bei Pavenstädt. Wir stellen die Stationen 10-20 des Wassererlebnispfads vor, von Meiers Mühle im Osten bis zur

Neuen Mühle im Westen. Streng betrachtet ein Start in Sundern und ein Ende in Pavenstädt, dazwischen aber mit Verlauf durch Kattenstroth, entlang der Dalke als ‚Grenzfluss‘. Apropos Grenze: um 1810 herum markierte die Dalke die Grenze zwischen der Bauernschaft Kattenstroth, die zum Königreich Westfalen gehörte, und dem Dorf Gütersloh, das zum napoleonischen Großherzogtum Berg gehörte. Über die Dalke hinweg wurde rege geschmuggelt,



Meiers Mühle ca. 1915
und heute

Dalke an der Weberei, vor
und nach der Renaturierung

trotz eines Grenzpostens an der heutigen Straßenbrücke Unter den Ulmen. Nicht weit entfernt liegt der Ausgangspunkt unserer kleinen Exkursion.

**Startpunkt Meiers Mühle/
Meierhof (10)**

Hier stehen wir vor der ältesten Mühle Güterslohs und der Keimzelle der Stadt. Der damalige Meierhof, heute Thesings Allee 1, wird 1241 zum ersten Mal erwähnt und ist immer noch von einem Wassergraben umgeben. Gegenüber liegt Meiers Mühle an einer Stelle, wo bereits um 800

ein großes Gehöft mit Mühle gestanden haben soll.

Das Mühlrad an der Gebäude-seite wird von der Dalke umtost, ca. 1850 war hier die erste offizielle Freibadeanstalt in Gütersloh, die 1920 saniert wurde. Ein bedeutendes Stück Geschichte nur wenige Meter vom Ortskern entfernt, hier kann man Luft holen und Energie tanken. 1933 brannte die Mühle ab und wurde leicht verändert wieder aufgebaut. Wir fahren nun in Richtung Bach-schemm zur nächsten Station, der Weberei.

**Weberei, ehemals Greve
& Güth (11)**

Gebäude und Hallen der Weberei – Veranstaltungsort und Bürgerzentrum – bilden mit der kleinen Grünanlage einen beliebten Treffpunkt am Rande der City. 1874 wurde von Wilhelm Greve und Fritz Güth hier die erste mechanische Weberei der Stadt gegründet – Kesselhaus, Maschinenhaus, Stückwarenlager und die Websäle sind noch heute erhalten. Die Webstühle wurden damals mit einer Dampfmaschi-



ne betrieben. Im Laufe der Jahre entstanden weitere Anbauten; bis 1939 stieg die Zahl der Beschäftigten auf 447 Personen an 400 Webstühlen. Diese Zahl nahm bis zur Textilkrise 1975 wieder ab und sank auf 140 Mitarbeitende; Verkauf und Produktion wurden eingestellt.

Die Außenmauern sind auch heute noch Originalbestand, während im zweiten Weltkrieg fast 80 % der Innenräume zerstört wurden. Wer den Grüngürtel an der Weberei heute sieht, kann sich kaum vorstellen, dass zwischen den 60er und 90er Jahren die Dalke hier förmlich eingepfercht war: Aufgrund der Hochwasserkatastrophe 1948, die weite Teile der Innenstadt überflutete, wurde die Dalke mit Spundwänden in Schach gehalten. Behutsamer und nachhaltiger Rückbau veränderten nicht nur das Bild der Dalke, die nun wieder frei fließen kann, sondern auch die ökologische Wertigkeit.

Entlang der Dalke geht es nun über die Straße Unter den Ulmen hinweg, vorbei an der Pankratiuskirche und über die Friedhofsstraße zur nächsten Station.

Altewillen-Bleiche (12)

Das heute bebaute Areal an der Friedhofsstraße wurde schon vor über 150 Jahren zum Waschen und Bleichen genutzt. 1853 gab es sogar ein Polizei-Reglement: zwischen 5-10 Uhr morgens sowie 5-9 Uhr abends durfte das Wasser der Dalke weder verunreinigt oder getrübt noch gefärbtes



*Mühsame Wäsche
im kalten Fluss*

Wasser eingeleitet werden. 1925 findet man im Adressbuch den Eintrag „Christine Altewille, Bleichereibesitzerin“, 1929 folgte die Gewerbeanmeldung für einen Bleichereibetrieb durch Anton Altewille. Bürgerinnen und Bürger brachten ihre Wäsche, die in der Dalke mit Kern- oder Schmierseife gewaschen wurde. Nach dem Spülen wurde die Wäsche auf Holzböcke am Ufer aufgehängt und bei Sonne zum Bleichen auf der großen, von zwei Gräben durchzogenen Bleichwiese ausgelegt.

Auch für das spätere Waschhaus wurde das Wasser aus der Dalke geholt. Der Bleichbetrieb endete kurz nach dem 2. Weltkrieg, die Wäsche wurde aber noch länger in der Dalke gespült. Im Rahmen der Dalkebegradigung in den

60er Jahren wurde die Dalke einige Meter verlegt, wodurch auch die Gräben der Dalkewiese verschwanden. 1970 wurde das Waschhaus abgerissen und es entstand die heutige Bebauung. Unser nächster Stopp liegt nur wenige Meter entfernt.

Bandweberei Güth & Wolf (13)

Das Betriebsgelände der Bandweberei befindet sich zwischen Herzebrocker Straße, Friedhofsstraße und Dalke, sodass Teile des Firmengeländes von der Dalkepromenade aus einzusehen sind. Güth & Wolf ist in Gütersloh die einzige Firma, die das Wasser der Dalke für betriebliche Zwecke nutzt und nutzt. Zu Zeiten der Firmengründung 1887 wurden Maschinen noch nicht mit Strom, sondern mit Dampf betrieben –



hier erzeugt mit dem Wasser der Dalke. Ebenso wurde ab 1920 das Wasser zum Färben von Bändern und Textilien genutzt, einem langwierigen Prozess mit viel Handarbeit. Mitte der 60er Jahre wurde die erste Färbeanlage installiert.

Auch heute noch wird das Wasser der Dalke durch unterschiedliche Filteranlagen in den Betrieb gepumpt, dann enthärtet und in die Mischbottiche der Färberei geleitet. Für den Wasserdampf, der zum Trocknen der Gurte und Bänder benötigt wird sowie für das Spülen, Waschen und das Auftragen der Appretur wird ebenfalls Dalkewasser genutzt. Das Abwasser wird in einen Edelstahltank geleitet, wo es abkühlt und automatisch neutralisiert wird, bevor es im Klärwerk Putzhagen endgültig gereinigt wird.



Riegerpark (14)

Nun wird es grün und so richtig idyllisch, denn die nächste Etappe verläuft neben dem 1998 sa-

nierten Park auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Rieger. Von der Dalkepromenade, die ab hier Paul-Westerfrölke-Weg heißt, gelangt man über die Brücke in den



kleinen Park. Hier wurde im Rahmen der Dalke-Renaturierung ein grünes Klassenzimmer angelegt, das Lernmöglichkeiten mitten in der Natur bietet. Auf dem Paul-Westerfrölke-Weg geht es nun weiter bis zum Flussbett-Hotel.

Flussbett-Hotel (15)

Die ehemalige Jugendherberge ist mittlerweile ein modernes Hotel, von dessen Terrasse man einen Blick über die Dalkeniederung hat. Im März 2008 übernahm die Wertkreis Gütersloh gGmbH das Jugendgästehaus und eröffnete nach Umbau das Integrationshotel Flussbett, das über eine Fußgängerbrücke direkt mit dem Paul-Westerfrölke-Weg verbunden ist. Schräg gegenüber der Einfahrt zum Flussbett-Hotel, an der Wiesenstraße/Ecke Bultmannstraße, befand sich übrigens von ca. 1851-1940 eine Wassermühle. Erbaut wurde sie vom Lohgerber Dietrich H. Schröder, der die Mühle später in eine Getreidemühle umbaute und 1865 verpachtete. 1875 kaufte Heinrich Ludwig Barkey die Getreidemühle, die er und später seine Witwe durch eine Dampfmaschine sowie durch eine Turbine, die die Wasserräder ersetzte, modernisierten. 1918 übernahm der Sohn Hermann Barkey die Getreidemühle und führte sie in Verbindung mit einem Futtermittelhandel bis 1940. Der Mühlenbetrieb wurde Ende 1940 endgültig stillgelegt und das Gebäude an Güth & Wolf verkauft. Als die Dalke 1965 um 10 Meter nach Norden versetzt wurde, standen die Gebäude bis zu



Abstrakte Kunst statt Fußgängerbrücke: Dalke an der B61

ihrem Abbruch 1995 nicht mehr am Wasser.

Da der Paul-Westerfrölke-Weg derzeit durch die Baumaßnahmen der Fußgängerbrücke über die B61 unterbrochen ist, nehmen wir den Weg über die Wiesenstraße auf die Herzebrocker Straße, überqueren die B61 an der Ampelkreuzung und finden über die Siedlung Auf dem Knüll zurück auf den Erlebnispfad, der an der

nächsten Station zum Verweilen einlädt.

Dalkerenaturierung Westring (16) und Im Fächtei (17)

Im Rahmen der Dalkerenaturierung wurde am Südufer der Dalke eine kleine Insel herausgearbeitet, die Ufer wurden abgeflacht, sodass ein großer Feuchtbereich entstand, und die Dalke wurde um 20 Meter verlegt. Im Laufe





Alteimeier
Bauelemente



FENSTER



TÜREN



TORE

Ihre Ideen. Unsere Kompetenz

Ob Altbausanierung, Neubauten oder Objektbau – wir bieten Ihnen Lösungen und Produkte Made in Germany aus den Bereichen Fenster, Türen, Tore, Insektenschutz, Wintergärten und Sonnenschutz.

Alteimeier Bauelemente berät, plant und gestaltet individuell nach Ihren Wünschen. Rufen Sie uns an.

Alteimeier Bauelemente

Friedhofstraße 42
33330 Gütersloh

Tel.: 05241/40 33 182

Fax: 05241/21 26 119

alteimeier-bauelemente.de



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

Kompressionsversorgungen:

Vielfältigste Lösungen bei venösen Leiden und Lymphödemen

Fußorthopädieversorgung:

Verschiedenste Einlagen gegen Fußfehlstellungen oder Muskelschmerzen

Prothesenversorgungen:

Modernste Gelenk- und Fußsysteme für Alltag und Sport

T. Bockholt & D. Stappert GbR · Heidewaldstraße 3 · 33332 Gütersloh · Tel.: 05241 51499 · www.die-gesundheitsmanufaktur.de



Bilder: Stadtarchiv (5), Hans-Dieter Musch (1), Emil Otto Wagner (1), Kattenbote (8)

der Jahre lagerte die Dalke Sand und Schlamm ab – ein Paradies für Stauden, Gehölze, Schmetterlinge und Insekten. Nun hat die Dalke ein völlig neues Bachbett und schlängelt sich harmonisch durch eine Wiese, flankiert von Röhricht und Stauden, mit großen Bruchsteinen, die zum Sitzen und Verweilen einladen. Diese kleine Idylle sieht nicht nur schön aus sondern leistet einen wichtigen Beitrag zum Hochwasserschutz. Genug verweilt? Dann geht es unter hohen Bäumen entlang über den Zebrastreifen hinweg durch die weitläufigen Dalkeauen Richtung ‚Im Fächtei‘. Auf halbem Wege befindet sich ein breiter Holzsteg mit kleiner Plattform – Station 17 des Erlebnispfades – die einen schönen Blick über das

Renaturierungsgebiet sowie die Dalke bietet. Von hier aus geht es weiter bis zur kleinen Straße Im Fächtei, wo wir in einer schnellen links-rechts-Kombination die Dalke überqueren, die uns nun auf der rechten Seite bis zum Putzhagen und zur nächsten Station begleitet.

Klärwerk Putzhagen (18)

Während das eigentliche Klärwerk linkerhand liegt, fahren wir an der Stelle, wo der Paul-West-erfrolke-Weg auf den Putzhagen trifft, nach rechts, überqueren wieder die Dalke, und biegen sofort links ein. Hier befindet sich der Auslauf der Kläranlage mit der dazugehörigen Informationstafel. Noch in den 30er Jahren

wurden die Abwässer der Stadt auf den Feldern in Pavenstädt verrieselt – heute sorgt die Kläranlage für Reinigung des Abwassers. (Treue Leser des Kattenbotes erinnern sich bestimmt noch an den ausführlichen Bericht des rasenden Reporters Ludwig, der sich für die Ausgabe 65 ausgiebig im Klärwerk umgesehen hat ...)

Von hier aus sind es nur noch ein paar Meter bis zum endgültigen Ziel. Auch auf diesem Teilstück wurde die Dalke renaturiert und windet sich durch ein breites Bett mit angrenzenden Feuchtwiesen. Fast unbemerkt erreichen wir auf halbem Weg zwischen Putzhagen und der Neuen Mühle die Station 19 des Wassererlebnispfades.

Drei-Flüsse-Eck Dalke/Wapel/ Ems (19)

Begradigung, Verlust von Altarmen, Verkürzung und ausgeprägte Mühlennutzung mit Mühlengräben machten die ursprünglich frei mäandrierenden Flüsse teils zu starren Kanälen. Durch umfangreiche Renaturierungsmaßnahmen, wie hier am Drei-Flüsse-Eck, konnte zumindest ansatzweise ein Stück der natürlichen Auenlandschaft mit ihrer reichhaltigen Flora und Fauna zurückgegeben werden.

Nach Überqueren der Herzebrocker Straße erreichen wir unser Ziel.

Neue Mühle (20)

Die 1525/1526 vom Herrn zu Rheda in Auftrag gegebenen Gebäude standen zur Hälfte auf Boden des Klosters Marienfeld und waren aufgrund fehlender Einwilligung von Anfang an heftig umstritten. 1849 brannten bischöfliche Truppen alles nieder, erst 16 Jahre später erzielte die Tochter des Grafen eine gerichtliche Einigung mit dem Bischof, sodass die Mühle wenige Jahre später wieder aufgebaut und regelmäßig neu verpachtet wurde. 1850 ersteigerte Müller Ernst Wilhelm Kramer aus Gütersloh die Pacht für die Anlage aus Kornmühle mit Wohnhaus, Boke- und Ölmühle sowie einer großen Scheune, die in Folge Schwiegersohn Christoph Brockmann bis 1882 betrieb.

1914 kaufte Müllermeister Heinrich Dirksmüller die Mühle und betrieb die dazugehörige Gast-



Neue Mühle ca. 1943 – und heute, dem Verfall preisgegeben

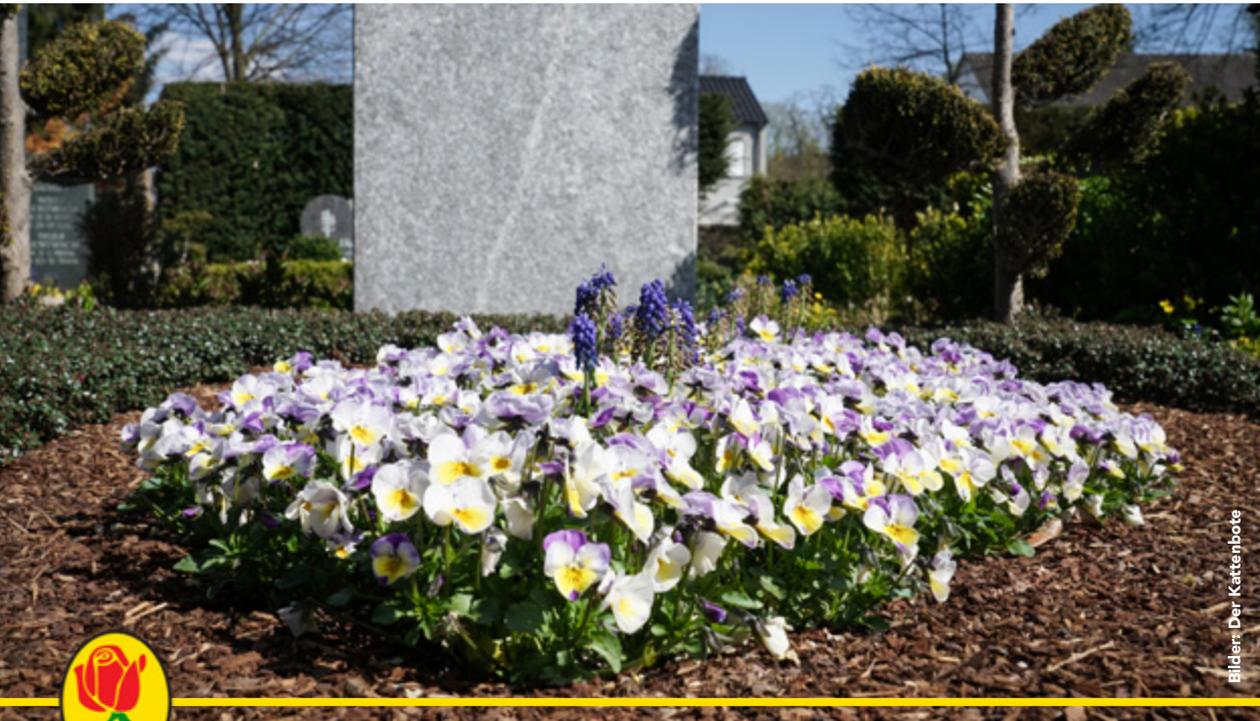
stätte. Seine Pläne, die Wasserräder durch eine moderne Turbine zu ersetzen, scheiterten am Widerstand der Nachbarn, die die Staurechte hatten. 1930 gab Dirksmüller den Kampf auf, legte den Mühlenbetrieb still und führte nur noch die Gastwirtschaft fort, die sein Sohn Heinrich Dirksmüller jr. 1964 übernahm. Das ehemals beliebte Ausflugsziel steht seit seinem Tod 2015 leer und verkommt leider völlig.

Hiermit endet die offizielle Tour auf dem Wassererlebnispfad. Nur wenige Kilometer einer wunder-

schönen Strecke, die viele Informationen über die Dalke enthält. Wer mag, dreht sein Rad herum, fährt am Klärwerk vorbei auf direktem Weg ins Wapelbad zu einer Pause mit kühlem Getränk und Blick auf die Wapel – die hier noch nicht weiß, dass sie kurz nach der Neuen Mühle in die Dalke fließen wird.



QR-Code zu den Stationen des Wassererlebnispfads Dalke



Bilder: Der Kattenbote



Gärtnerei Stender: Gießservice im Sommer NICHT NUR FÜR PFLEGEGRABSTÄTTEN

Endlich Sommer! Doch mit viel Sonne kommt viel Arbeit, denn die Pflanzen im Garten brauchen viel Wasser. Dasselbe gilt natürlich auch für eine Grabstelle – gut, dass die Friedhofsgärtnerei Stender einen saisonalen Gießservice anbietet!

Die Leidenschaft für Grabgestaltung und Grabbepflanzung merkt man Inhaber Klaus-Dieter Brockmann im Gespräch sofort an. Gräber passend zur Persönlichkeit des oder der Verstorbenen zu gestalten, liegt ihm und seinem Team am Herzen. Neben Authentizität und schöner Optik behalten die Friedhofsgärtner aber noch etwas bei der Gestaltung im Auge: Das Grab soll pflegeleicht sein.

Stelle zum Trauern,
nicht zum Arbeiten

„Ein Grab soll ein Ort zum Andenken sein“, erklärt Brockmann, „kein Punkt auf der To-Do-Liste, den man auch noch abhaken muss.“ Mit schlechtem Gewissen zum Friedhof fahren, weil das Unkraut wuchert, die Saisonbepflanzung verblüht ist oder man dringend gießen müsste? Dieser Druck ist den Kunden der Friedhofsgärtnerei völlig fremd, denn sie wissen ihr Grab in besten Händen. In den trockenen Sommermonaten ist auch der saisonale Gießservice sehr willkommen. „Generell bevorzugen wir bei der Gestaltung natürlich Pflanzen, die

für das hiesige Klima geeignet sind“, erklärt Brockmann. Frost im Winter und Sonnentage sind also kein Problem – die immer trockener werdenden Sommer hingegen schon. „Es gibt Wochen, da müsste man jeden zweiten Tag Gießkannen schleppen“, teilt er seine Erfahrung, „und das kann man ja niemandem zumuten. Daher bieten wir unseren saisonalen Gießservice an.“

Urlaub, Krankheit, Sommerzeit? Kein Problem

Regelmäßig fährt das Team der Gärtnerei Stender mit seinen Spezialfahrzeugen, die jeweils 1.000 l Wasser fassen, über die Friedhöfe



Seit gut 120 Jahren gibt es die Gütersloher Friedhofsgärtnerei Stender nun schon – das sind über 120 Jahre Wissen, Erfahrung und Handwerkskunst.

1988 übernahm Klaus-Dieter Brockmann das Unternehmen und führt seitdem gemeinsam mit seiner Frau Ingrid sowie den Söhnen Stefan und Marcel den Traditionsbetrieb erfolgreich weiter. „Beide Söhne haben die Friedhofsgärtnerei, Floristik und den Gartenbau ebenso begeistert verinnerlicht wie wir“, sagt Klaus-Dieter Brockmann. Und er ist sicher: „Sie werden die Gärtnerei Stender in die Zukunft führen.“



men wir gern Ihre Grabpflege“, bestätigt Brockmann. „Je länger Sie unsere Pflege in Anspruch nehmen, desto günstiger wird es, denn die Kosten für Verwaltung und Organisation fallen für eine Woche ebenso an wie für ein halbes Jahr.“

Wer also den Sommer genießen will, ohne sich um die Pflanzen auf dem Grab zu sorgen, der bucht bei der Gärtnerei Stender den praktischen Gießservice.

im Kreis Gütersloh. „Das besondere ist, dass wir nur mit ganz leichtem Wasserdruck arbeiten, wie von einer Gartenbrause“, ist Brockmann stolz auf seine Flotte. Bei den hiesigen Sandböden ist das auch wichtig, damit das Wasser aufgenommen wird und nicht die Oberfläche wegschwemmt. Gräber, die Gärtnerei Stender selbst anlegt oder übernimmt, werden übrigens mit einem spezi-

ellen Substrat ausgestattet: Diese Pflanzerde speichert Wasser und gibt es nach Bedarf an die Pflanzen ab – Trockenschäden hat es daher in den vergangenen Sommern kaum gegeben.

Der saisonale Gießservice steht allen offen, die sich um ein Grab im Kreis Gütersloh kümmern: „Gerade jetzt in der Urlaubszeit oder auch bei Krankheit überneh-



Gärtnerei Stender
Friedhofstraße 32 und 36, GT
Tel.: 5 16 74
post@gaertnerei-stender.de
www.gaertnerei-stender.de



Paul Gerhardt Schule: Dornröschen hat ausgeschlafen

PROFESSIONELLE DARBIETUNG DES KINDERTHEATERS STERNSCHNUPPE

Zweimal wurde die Aufführung wegen Corona gestoppt, zuletzt fanden die Proben unter erschwerten Bedingungen statt: Mit Maske, in getrennten Kleingruppen oder mit durch Quarantäne fehlenden Kindern. Bei der Aufführung im gut besetzten Theater am 22.5. merkte man davon – nichts. Souverän und auf sehr hohem Niveau verzauberte das Kindertheater Sternschnuppe über 1,5 Stunden lang das Publikum.

Da kämpft man sich durch eine Dornenhecke, küsst die Prinzes-

sin wach – und die lässt einen so gellenden Schrei los, dass die Hofwache mit gezückten Hellebarden kommt! So ergeht es Prinz Eugen von Heckenroth (souverän: Florian Eube). Doch er bekommt die Chance, dem mühsam erwachten Hofstaat die Geschichte von Dornröschen zu erzählen. Wobei ‚erzählen‘ falsch ist: Der Prinz singt mutig und mit klarer Stimme in die erwartungsvollen Gesichter der Zuschauer hinein. Respekt!

Das denken auch Dornröschens Eltern, die sich mit Staunen die

Geschichte um ihr Töchterchen angehört haben. Schnell ist klar: Der Prinz ist ein klasse Typ und es wird eine rauschende Hochzeit geben. Auch die extra angereisten Eltern des Prinzen sind, nachdem die Mitgift ausgehandelt wurde, mit der Hochzeit einverstanden.

Nun ist der ganze Hof in Aufruhr, man backt und kocht, schimpft mit dem Küchenjungen (ergreifendes Solo: Maximilian Alker), sucht festliche Kleidung aus und studiert Tänze ein.



Chaos statt Hochzeitsplanung

Das ist zumindest der Plan ... doch immer wieder kommt etwas dazwischen, vor allem die besten Freunde des Prinzen, die sieben Zwerge. Angekündigt mit Trommelwirbel und begleitet vom River Kwai Marsch, zu dem das Publikum begeistert mitklatscht, marschieren die sieben Freunde immer wieder über die Bühne, gucken in Töpfe und Pfannen, stellen neugierige Fragen und sorgen ganz allgemein für Chaos. Auch die niedliche Katze (sehr echt: Greta Hovell), die sich einfach nicht aus der Küche vertreiben lässt, bringt Küchenmeister Lias Großeschallau zur Verzweiflung. In der Anprobe können die

Zofen es der wäherischen Prinzessin (hier herrlich zickig: Marie Ott) nicht recht machen – während dem Prinzen sein Hochzeitsgewand komplett egal ist und er lieber mit seinen Hunden spielt. Die Tanzprobe zum Menuett ist ebenfalls von Lustlosigkeit der Hofherren sowie erneuter Unterbrechung der Zwerge geprägt, sodass man als Zuschauer fast befürchtet, die Hochzeit würde platzen.

Professionelles Niveau

Die Freundinnen Schneewittchen, Rapunzel, Aschenputtel, Froschkönigin und Rotkäppchen kommen zur Prinzessin und wollen alles über den Prinzen wissen. >



Die Antwort: ein Liebeslied, das Marie Ott hinreißend zum Besten gibt. Die einfühlsame Begleitung der professionellen Band, die von der Theatergruppe gestalteten aufwendigen Kostüme – das alles lässt vergessen, dass hier Dritt- und Viertklässler auf der Bühne stehen und kein bekanntes Ensemble.

Die Liebe siegt also, Küchenchef und Wachen haben mittlerweile alles im Griff, die pompöse Hochzeit kann wie geplant ablaufen ... denkt man, doch dann schwebt plötzlich Frau Holle auf ihrer Wolke herein und berichtet, dass sich in den letzten 103 Jahren so einiges verändert habe auf der Welt, vor allem auch die Gäste. Am Hof herrscht Verwirrung: Was meint Frau Holle wohl damit? Der Vorhang senkt sich zur Pause.

Dornröschen
in der Neuzeit

Der Beschluss steht: Die jungen Leute sollen in die Welt hinaus und die Einladungen selbst überbringen. Prinz Eugen sucht in Begleitung seiner Leibgarde den starken Hans, Dornröschen und ihre Freundinnen wollen Hänsel und Gretel finden. Auf der Straße treffen sie eine Gruppe Gleichaltriger mit merkwürdigen Geräten in der Hand – zum ersten Mal begegnen die Prinzessinnen dem Phänomen Handy und Instagram. Schnell werden ihre ‚Outfits‘ ausgelacht und plötzlich ist Rapunzel gefeierte Hairstyle-Influencerin, während andere Prinzessinnen ihre Kleider gegen Lederjacken und zerrissene Jeans tauschen.

Der Prinz findet den starken Hans im Fitnessstudio, wo die Wachen nun begeistert trainieren wollen. Auf der weiteren Suche nach Hänsel und Gretel trifft er Dornröschen wieder, die weiß, wo sie zu finden sind: auf einer Fridays-for-Future-Demo.

Beeindruckt von den vielen Erfahrungen kehren sie zum Schloss zurück, treffen eher zufällig die Bremer Stadtmusikanten, die sich zu einer coolen Rockband entwickelt haben, und die sie spontan als Musiker einladen. Denn eines ist Dornröschen und ihrem Prinzen jetzt klar: Die Zeiten haben sich geändert. Und so lautet der Entschluss: „Wir wollen eine coole Hochzeitsparty und die Musik haben wir auch schon mitgebracht. Jeder, wirklich jeder, kann mitfeiern!“

Genau das taten die Zuschauer dann auch – mit begeistertem Applaus für dieses durchdachte, lustige, nachdenklich machende und wirklich professionelle Theaterstück des Kindertheaters Sternschnuppe.

Leserreaktionen

In der Redaktion freuen wir uns ja immer, wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, mit uns Kontakt aufnehmen. So wie Klaus Tuxhorn, langjähriger Gütersloher, der jetzt in Düsseldorf lebt. Folgende E-Mail erreichte uns:



Guten Tag,

ich habe gestern meine Eltern aufs Rathaus begleitet und dort lag ein aktuelles Exemplar Ihres KATTENBOTEN aus. Es hat mich sehr angesprochen und ich würde es gern „abonnieren“, da ich seit langer Zeit nicht mehr in Gütersloh lebe, aber durch meine Eltern sehr mit der alten Heimat verbunden bin.

Gern würde ich auch die letzten Exemplare erwerben, zurück bis Mai 2021, wenn sie noch verfügbar sind. Ich komme natürlich für die Unkosten auf, Porto und Versand, wenn das möglich ist.

Da ich bis morgen Mittag noch in Gütersloh bin, könnte ich auch bei Ihnen vorbeikommen, es ist quasi um die Ecke. Ich

würde mich sehr über eine Antwort freuen, gern auch per Telefon.

*Herzlichst,
Klaus Tuxhorn*

Gesagt, getan, Herr Tuxhorn hat uns in der Redaktion besucht und nach einem netten Gespräch einen Schwung Kattenboten zur ausgiebigen Lektüre mitgenommen. Wir wünschen frohes Schmökern!

Green's
Pub · Restaurant · Bar



**Green's Pub, Restaurant und Bar
im Herzen von Gütersloh**

frisch & regional.

Green's Pub
Friedrichstraße 11
Tel. GT 212 91 91
info@greens-pub.de



Aktuelle Veranstaltungen oder Neuzugänge auf der Speisekarte findet ihr hier!



**Marius Treder und
Kristina Wagner
präsentieren das
Neubaugelände**

Wohnquartier Holzrichterstraße: Viel Platz für neue Kattenstrother/-innen

ERSTES VON DREI GEBÄUDEN ANFANG AUGUST BEZUGSFERTIG

Vor gut einem Jahr haben wir über die Planung des Bauvereins Gütersloh berichtet – nun ist das erste Gebäude des Wohnquartiers Holzrichterstraße fast bezugsfertig. Zwei weitere werden sich voraussichtlich im Oktober und im Dezember mit Leben füllen. Insgesamt warten hier 22 Wohnungen auf neue Mieterinnen und Mieter.

Kattenstroth zählt zu den beliebtesten Stadtteilen von Gütersloh. Infrastruktur, Geschäfte für den täglichen Bedarf, Kindergärten und Schulen sind ebenso reichlich vorhanden wie Grünflächen, kleine Parks und Spielplätze. Grund

genug für den Bauverein Gütersloh, sein Wohnungsangebot in Kattenstroth weiter auszudehnen. „In der Eichenallee und der Holzrichterstraße befinden sich bereits Immobilien des Bauvereins. Die dazwischen liegenden Mietergärten wurden selten genutzt, also bot sich das Areal an, um weiteren Wohnraum in dieser beliebten Lage zu schaffen“, erklärt Kristina Wagner, im Bauverein seit 2015 zuständig für den Bereich Vermietung.

Modern, barrierefrei
und energiebewusst

Die gesamte Wohnanlage besteht aus drei jeweils zweigeschossigen Gebäuden mit ausgebautem Dachgeschoss und Keller. 16 der Wohnungen sind freifinanziert, 6 der Wohnungen sind öffentlich gefördert für Menschen mit Wohnberechtigungsschein. Alle Wohnungen (2-3-Zimmer, ca. 40 bis 80 m²) sind barrierefrei ausgestattet und sind durch Aufzüge bequem zu erreichen. Je nach Lage innerhalb des Gebäudes gehört eine Loggia, ein Balkon oder eine Terrasse mit Garten ebenso zur Wohnung wie ein Stellplatz oder ein begrüntes Carport mit Vorhalungen zur Errichtung von E-Ladestationen. Die KfW-Effizienzhäuser



Photovoltaik zur nachhaltigen Energiegewinnung



Großzügig, barrierefrei und lichtdurchflutet



Energiesparfenster mit Dreifachverglasung

55 werden durch eine Wärmepumpenanlage mit Geothermie versorgt, während eine Photovoltaikanlage auf dem Dach preiswerten Mieterstrom ermöglicht.

Von elektrisch betriebenen Rollläden über Fußbodenheizung und Design-Fußbodenbelag bis zu komplett ausgeführten Malerarbeiten ist die Ausstattung modern und hochwertig. Der Glasfaseranschluss sorgt für schnelles Internet und vielfältigen TV-Genuss. Damit sich Mieterinnen und Mieter im neuen Zuhause Tag und Nacht wohlfühlen, wurden die Empfehlungen der Polizei zum Einbruchschutz umgesetzt. Die Fenster und Türen sind besonders einbruchssicher und das Wohnquartier Holzrichterstraße ist Teil der Initiative „Zuhause sicher“.

Das neue Wohnquartier
ist schon jetzt sehr
beliebt

„Seit fast zwei Jahren sammeln wir bereits Interessenten“, weiß Marius Treder. „Nun haben wir erste Gespräche geführt und Besichtigungstermine vereinbart.“ Die Barrierefreiheit sowie die Integration in eine seit den Fünfzigerjahren gewachsene Nachbarschaft sind – neben der guten Wohnlage in Kattenstroth – für viele Interessenten die entscheidenden Faktoren, sich auf eine der Wohnungen zu bewerben. Die Fertigstellung der sechs öffentlich geförderten Wohnungen in der Holzrichterstraße 10 b ist zum 1.10.22 geplant. ➤



Bilder: Der Kattenbote

Diese vergünstigten Wohnungen stehen ausschließlich Menschen mit Wohnberechtigungsschein zur Verfügung. „Geringverdienende, deren Einkommen eine bestimmte gesetzliche Einkommensgrenze nicht überschreitet, können einen WBS bei der Stadt Gütersloh beantragen“, erklärt Herr Treder. „Das kann zum Beispiel ein alleinerziehender Vater sein, der nur halbtags arbeiten kann, oder ganz einfach jemand, dessen Einkommen sehr gering ist.“

Immer im Blick:
Eine harmonische
Hausgemeinschaft

Als Wohnungsbaugenossenschaft und gemeinnütziger Verein han-

delt der Bauverein im Interesse der Mieterinnen und Mieter. „Wir achten darauf, dass die Mietparteien innerhalb einer Immobilie gut zusammenpassen“, betont Kristina Wagner. Das ist auch wichtig, denn wer eine Wohnung des Bauvereins mietet, hat automatisch ein Dauerwohnrecht. „Voraussetzung, um eine Wohnung des Bauvereins zu mieten, ist die Mitgliedschaft im Verein. Hierfür erwirbt man Genossenschaftsanteile und erhält so automatisch Mitspracherecht – das ist das demokratische Genossenschaftsprinzip“, erläutert Treder.

Neben dem lebenslangen, sicheren Wohnen haben Mieterinnen und Mieter weitere Vorteile: Die Immobilien werden regelmäßig modernisiert und renoviert, so-

dass das Wohnumfeld stets gepflegt ist. Dazu trägt auch die Gebäudepflege wie Treppenhaus, Winterdienst oder Gartenpflege bei, die in den Betriebskosten inbegriffen ist. Wohnen bedeutet Gemeinschaft, das heißt Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung, heißt es auf der Website des Bauvereins Gütersloh – Erfolgsgarantie für ein gutes Miteinander.

Starke Präsenz vor Ort,
Notfall-Hotline für
Handwerker

Besonders zu schätzen wissen die Mieterinnen und Mieter des Bauvereins Gütersloh die Präsenz und Erreichbarkeit vor Ort. Das Büro



Terrasse, Balkon oder Loggia für jede Wohnung



Grundriss 2-Zimmer-Wohnungen im Erd- oder Dachgeschoss

liegt mitten in der Stadt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben gern und freundlich Auskunft per Telefon oder E-Mail. Auf der übersichtlichen Internetseite finden sich viele Informationen und im Downloadbereich nützliche Dokumente oder Formulare. Auf einen Blick stehen dort auch alle Ansprechpartner für eventuelle Störungen oder technische Notfälle. „Wir arbeiten seit langem überwiegend mit Handwerksunternehmen vor Ort zusammen“, erklärt Kristina Wagner. „Die Immobilien sind daher bekannt, sodass im Falle einer Störung der jeweilige Handwerker genau Bescheid weiß.“ Zusätzlich erhält jeder neue Mieter bei Einzug eine Übersicht mit allen Handwerkern und deren Notrufnummern – perfekter Service.

Der Servicegedanke steht für den Bauverein Gütersloh ohnehin ganz vorn: Von der ersten Auskunft über die Bewerbung und Nachverfolgung bis zur Vertragsunterschrift und Schlüsselübergabe und letztendlich bis zum Ende des Mietverhältnisses werden die Mieterinnen und Mieter persönlich begleitet. Und da der Bauverein Gütersloh über viele Seniorenwohnungen verfügt, kann man auch im hohen Alter noch beruhigt und sorglos zur Miete wohnen.

Weitere Informationen rund um den Bauverein Gütersloh und das Wohnquartier Holzrichterstraße:



Strengerstraße 12, GT
Kristina Wagner | Marius Treder
Tel.: 90 37-0
www.bauverein-gt.de



Bilder: Der Kattenbote (1), Adobe Stock (1)

Diakonie: Haus Trinitatis sucht Ehrenamtliche

VIELFÄLTIGE BESCHÄFTIGUNGS- MÖGLICHKEITEN FÜR DEMENTZKranKE

Haben Sie Freude am Umgang mit an Demenz erkrankten Personen und bringen ein wenig Erfahrung mit? Dann bietet die ambulante Pflege-WG Trinitatis am Brockweg Ihnen die Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren. Leichte Spiele, Bastelarbeiten, Vorlesen und Erzählen, Musik hören oder gemeinsames Singen, kleine Spaziergänge: „Wir freuen uns über regelmäßige Besuche und Aktivitäten für unsere demenzkranken Pflegekunden“, sagt Leiterin Tatiana Kulakova.



Natürlich gibt es bei Trinitatis, wie in jeder Einrichtung der Diakonie, regelmäßige Therapieangebote für Menschen mit Demenz. „Trotzdem fänden wir es schön, mit Unterstützung von Ehrenamtlichen die Beschäftigungsmöglichkeiten individuell zu erweitern“, so Kulakova.

Haben Sie Interesse, in der Pflege-WG Trinitatis gegen eine Auf-

wandsentschädigung Zeit mit den demenzkranken Bewohnerinnen und Bewohnern zu verbringen? Dann freut Tatiana Kulakova sich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Diakonie Gütersloh e.V.
Tatiana Kulakova
Tel.: 9867-2560

**Tatiana.Kulakova@
diakonie-guetersloh.de**



private & betriebliche
Steuererklärung
Nachfolgeberatung
Sanierungsberatung
Existenzgründungsberatung
betriebswirtschaftliche
Beratung
Lohn- & Finanzbuchhaltung



**MICHAEL
OTTO
STEUER
BERATER**

Spiekergasse 6 - 8
33330 Gütersloh

Tel.: 05241/920210
info@steuerberaterotto.de
www.steuerberaterotto.de



**FÖRDERUNG
BIS ZU 45 %**

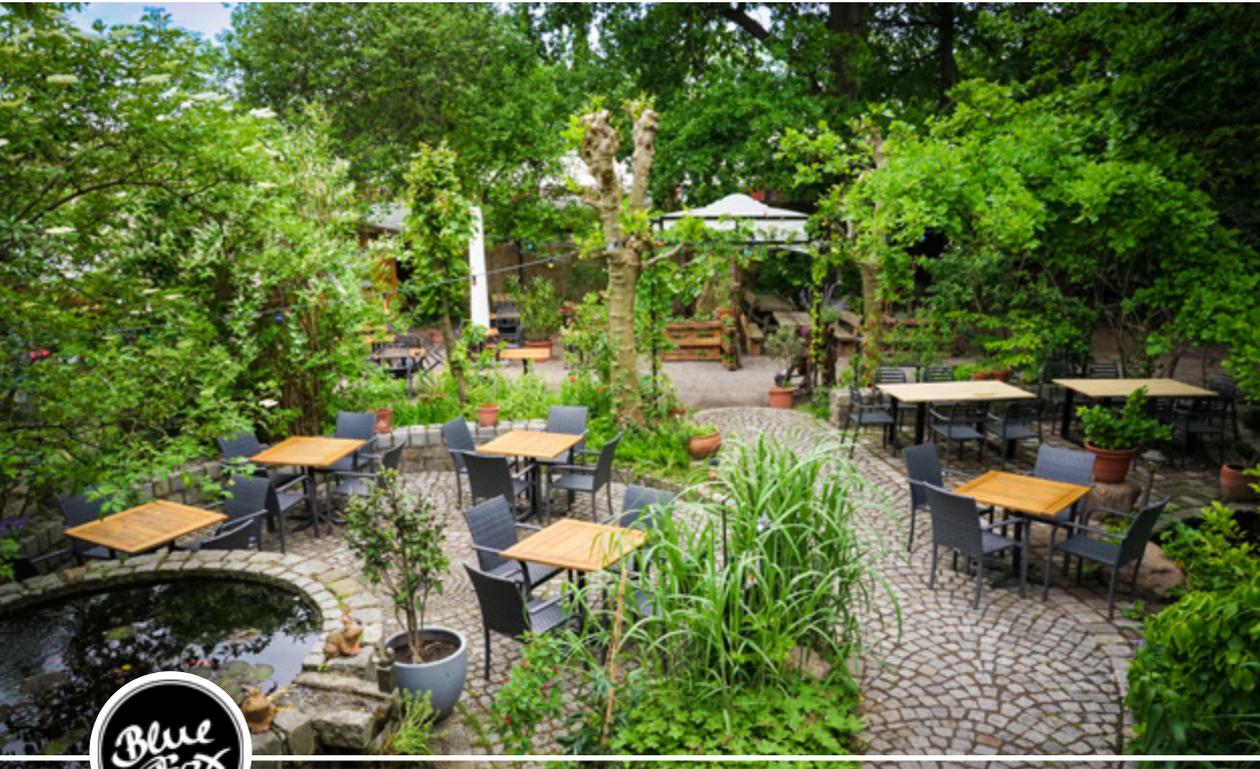
NORDMANN HEIZUNGSBAU

Wärmepumpe jetzt in Ihrer
Immobilie nachrüsten.
Auch im Altbau!

**OPTIMIERTE
HEIZFLÄCHEN
+ WÄRMEPUMPE
= KLIMANEUTRALE
HEIZUNG OHNE
ERDGAS / ERDÖL**



Nordmann Heizungsbau
Carl-Zumwinkel-Weg 25
33332 Gütersloh
Tel.: 0175 2434242
www.waermepumpe.jetzt



Blue Fox: Vom Schützenhof zur Kultgaststätte

VERWUNSCHENER BIERGARTEN UND AUSSERGEWÖHNLICHE KÜCHE

Frühschoppen im Schützenhof: den verbinden viele alteingesessene Kattenstrother/-innen noch heute mit dem Gebäude an der Wiedenbrücker Straße. Im Juni werden die Schützen des SV Kattenstroth auch auf dem Parkplatz antreten, doch aus dem Schützenhof ist schon lange die Kultgaststätte Blue Fox geworden – und die lockt mit leckerem Essen, feinen Getränken und dem (laut Eigenaussage) wohl schönsten Biergarten der Stadt.

Hohe Bäume, plätschernde Brunnen und Tische umgeben von blühenden Blumen und selbstgezogenen Kräutern: So wie manch einer sich seinen eigenen Garten

wünscht, zeigt sich der Biergarten im Blue Fox. Immer wieder entdeckt man neue Details, die zeigen: Hier kümmert sich jemand hingebungsvoll darum, dass für die Gäste alles perfekt ist. Wer über den großzügigen Parkplatz zum Biergarten geht, wird von glücklichen Hühnern begrüßt, die einen wichtigen Beitrag liefern – aber dazu später.

Seit mehr als 36 Jahren gibt es das Blue Fox, und Mechthild Unkrüer ist nach wie vor jeden Tag hier. Sohn Stephan und Tochter Maria, die mittlerweile fest mit an Bord sind, freuen sich sehr darüber: „Meine Mutter hat unglaublich viel geleistet, Herzblut und

Nerven ins Blue Fox gesteckt,“ sagt Maria Unkrüer. Und ihr Bruder ergänzt: „Wir sind froh, dass sie immer noch aktiv dabei ist, sie kümmert sich und weiß über alles Bescheid.“

Trotzdem gehört Mechthild nicht zu den Menschen, die alles beim Alten lassen wollen, sondern trägt die Ideen der nachfolgenden Generation überzeugt mit. „Man muss mit der Zeit gehen,“ sagt sie, „sonst geht man mit der Zeit.“

Schonend renoviert



Fotos: Der Kättenbote

Also haben Stephan und Maria mit Hilfe des Teams vor einigen Wochen renoviert: Der gesamte Thekenbereich wurde mit viel warmem Holz gestaltet, neue Lampen, viele Pflanzen und ein frischer Anstrich kamen dazu. Trotzdem hat das Blue Fox nichts von seinem geliebten Charme eingebüßt. „Einige Stammgäste haben vorher gesagt ‚macht hier bloß nicht sowas Modernes!‘“, lacht Stephan. Stammgäste hat das Blue Fox reichlich; manche sind von Anfang an dabei, aber die Renovierung kommt bei allen gut an.

Was macht das Blue Fox so besonders, dass Menschen hier regelmäßig einmal die Woche oder öfter ihre Abende verbringen? „Es ist die Mischung aus Restaurant, Kneipe, Wohnzimmer und Biergarten“, vermuten die Geschwister.



Perfekter Anlaufpunkt für jeden

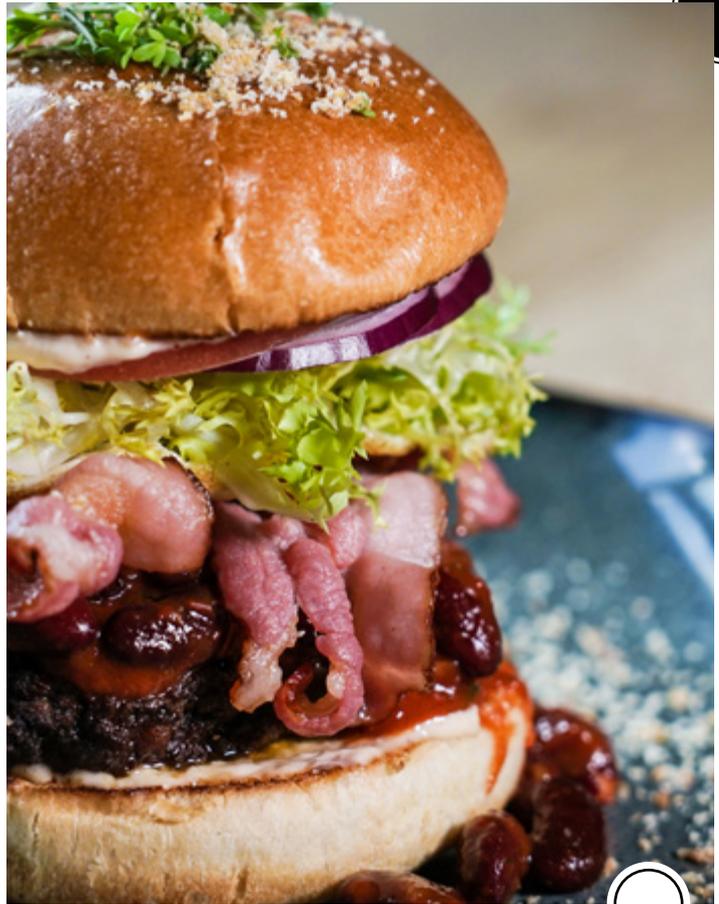
Wo kann man einfach nur was trinken, eine Kleinigkeit snacken, in Restaurantqualität speisen, privat feiern oder gute Musik

genießen? Na klar, im Blue Fox. Bierliebhaber schwelgen in KöPi, Guinness, Kellerbier, Altbier oder Hefe-Weizen vom Fass und freuen sich über Brooklyn Lager und andere Specials. Whisky-, Gin- und Rum-Trinker kommen ebenso auf ihre Kosten wie Freunde von

Softdrinks, hausgemachten Limonaden oder Longdrinks. „Jetzt beginnt gerade die Zeit der Erdbeerbowle“, sagt Maria, „ganz klassisch mit Weißwein, Prosecco, Wodka und Minze.“ Als gelernte Köchin und Ökotrophologin liebt sie es, neue Gerichte zu ersinnen, die sie dann mit Küchenchef Janis Martensen zusammen ausprobiert. Besonders vegetarische und vegane Gerichte haben es ihr angetan, was die große Auswahl auf der Speisekarte erklärt. Das Blumenkohl-Kichererbsenpatty für den Veggieburger ist ebenso hausgemacht wie alles, was aus der Küche kommt – Convenienceprodukte findet man nur bei Ketchup und Mayonnaise. Vom hausgebackenen Brot über vegane Mayo, allen Dips und natürlich den Burger-Patties bis zum Pulled Lachs und den Süßkartoffeln Ziege spezial ist alles ‚original Blue Fox‘ und immer saisonal.

Die etwas andere Küche

„Klar gibt es bei uns die Dauerbrenner: Burger, Flammkuchen und Pizza“, sagt Stephan. „Aber wir bieten auch immer was Besonderes.“ Derzeit sind das zum Beispiel asiatisch inspirierte Gerichte wie die Bowl mit Mie-Nudel-Gemüsesalat, Summer Roll, gebratenem Chicorée und Erdnussdip, die ebenso vegan ist wie die asiatischen Nudeln mit Räuchertofu oder das Blue Fox Thai Curry mit Duftreis. Auch auch bei den Dauerbrennern gibt es spannende Varianten: Der Baked Beans Burger mit Chili Dip zum



Beispiel, der mit einem Spiegelei der hauseigenen Hühner getoppt wird. Wer sich überraschen lassen will, setzt auf den wechselnden Vorspeisenteller, auch vegan oder vegetarisch, mit hausgebackenem Brot. Und Fleisch-Lover schwelgen in Burgern, Chili oder der berühmten Currywurst mit fruchtig-scharfer Sauce – natürlich nach eigenem Rezept.

Biergartenkonzerte bis September

Auch im Blue Fox heißt es: Endlich wieder Konzerte! Lokale und

internationale Künstler geben sich ab 2. Juni die Biergartenklinke in die Hand: Michael van Merwyk, Barfly, Fainschmitz aus Österreich oder Big Daddy Wilson aus den USA sorgen für feinste Musik und unvergessliche Abende. Empfehlung von Stephan: „Am besten die Tickets verbindlich mit einer Tischreservierung bestellen, Essen und Getränke gibt es während der Konzerte wie gehabt.“ Man kann auch spontan vorbeischaun – aber dann ist das Konzert vielleicht ausgebucht. Der Eintritt geht übrigens (nach Abzug der Gema-Gebühren) zu 100 % an die Band – wer also Künstler unterstützen, im verwun-



schenen Garten sitzen, fürstlich
speisen und trinken und einfach
eine gute Zeit haben will, der

notiert sich am besten gleich die
Termine der Biergartenkonzerte
im Kalender!



Blue Fox
Wiedenbrücker Str. 36, GT
Tel.: 5 17 90
www.blue-fox.de

QR-Code zu den
Biergartenkonzerten 2022:





In verkehrsberuhigten Bereichen, oft fälschlicherweise Spielstraßen genannt, gelten besondere Regeln, die vielen Verkehrsteilnehmern gar nicht bewusst sind. Auch der Eversgerdweg in Kattenstroth ist so ein verkehrsberuhigter Bereich – in dem häufig zu schnell gefahren wird. Beruhigt spielen können Kinder hier definitiv nicht. Daher schaut sich der Kattenbote mal genau an, was eigentlich in verkehrsberuhigten Bereichen zu beachten ist.



Eversgerdweg und andere verkehrsberuhigte Bereiche

WAS MÜSSEN AUTOFahrER WISSEN?

Als Ludwig, unser rasender Reporter, hört, dass es um Kinder und Autos geht, will er sofort mit. „Ich bin ja selbst klein und weiß, wie gefährlich es im Straßenverkehr ist“, sagt er, schnappt seine Mütze und fährt mit uns in den Eversgerdweg.

Auf dem Weg erzählt er uns, was ihm schon lange generell

im Straßenverkehr aufgefallen ist: Viele Autofahrer sind viel zu schnell unterwegs und denken oft nur an sich. Besonders ärgerlich findet er, wenn rücksichtslos geparkt wird, sodass Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren oder Rollstühlen nicht mehr vorbeikommen. Mal schauen, wie das in einem verkehrsberuhigten Bereich ist.



Tägliche Szene: Gerade noch wird friedlich gespielt, dann kommt ein Auto um die Ecke und es heißt ‚schnell weg‘!

DAS GILT IN VERKEHRSBERUHIGTEN BEREICHEN:

- ▶ Es darf maximal Schrittgeschwindigkeit (7-10 km/h) gefahren werden
- ▶ Fußgänger und Fahrzeuge sind gleichberechtigt
- ▶ Kinder dürfen auf der Straße spielen
- ▶ Fußgänger – egal ob klein oder groß – dürfen die gesamte Straße nutzen; der Fahrverkehr muss notfalls warten
- ▶ Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht bewusst behindern und müssen Autos durchlassen
- ▶ Die Straße darf nicht blockiert werden, etwa durch Fußballtore, Spielzeug oder ähnliches

Als wir in den Eversgerdweg einbiegen, staunen wir: Hier gibt es keine Schwellen oder Blumenkübel, sondern eine ziemlich breite Fahrbahn – verkehrsberuhigt sieht das wirklich nicht aus! Und da kurz vorher noch Zone 30 gilt, fahren viele Autos wohl einfach mit dieser Geschwindigkeit weiter, ohne auf das blaue Schild zu achten.

Wie schnell ist in verkehrsberuhigten Bereichen zu schnell?

„Wir können hier nie in Ruhe spielen“, erzählt ein Mädchen. „Oft kommen plötzlich Autos um die Kurve und manche Fahrer hupen oder schimpfen sogar.“, ergänzt ein Junge traurig. „Dabei müssen Autos hier richtig langsam fahren“, ruft der kleine Ludwig, denn als guter Reporter hat er natürlich schon genau recherchiert, welche Regeln in verkehrsberuhigten Bereichen gelten.

„Viele Autofahrer denken, in verkehrsberuhigten Bereichen wäre Tempo 30“, sagt eine Anwohnerin. „Aber hier gilt tatsächlich

Schrittgeschwindigkeit! Daran hält sich praktisch niemand.“

Im Klartext heißt das also: Autos müssen ganz langsam fahren und auf Fußgänger – vor allem auf spielende Kinder, die die gesamte Straße zum Spielen nutzen dürfen – Rücksicht nehmen. Gleichzeitig müssen Fußgänger den Verkehr vorbeifahren lassen und dürfen die Straße nicht blockieren, weder durch Spielzeug, Fahrräder, Roller und ähnliches, noch durch bewusstes Sitzenbleiben. Auch gibt es keinen ausgewiesenen Gehweg, da die Fußgänger



ja überall spazieren dürfen – Autofahrer müssen also in verkehrsberuhigten Zonen damit rechnen, dass Fußgänger, Rollstuhlfahrer oder Kinder jederzeit die gesamte Fahrbahn nutzen.

Rücksicht heißt
das Zauberwort

Auf den ersten Blick klingt das verwirrend. „Autos müssen Fußgänger vorlassen, aber Fußgänger müssen Autos Platz machen?“, fragt sich auch Ludwig. In der Praxis heißt das aber ganz einfach, dass Autofahrer so langsam fahren, dass sie jederzeit für Fußgänger oder spielende Kinder anhalten können – und zwar ohne Vollbremsung. Wenn Fußgänger oder Kinder nun bemerken, dass ein Auto kommt oder anhält, müssen sie die Straße freimachen, um das Auto passieren zu lassen. Wenn also alle aufeinander Rücksicht nehmen und sich gegenseitig im Blick behalten, sollte ein vernünftiges Miteinander in verkehrsberuhigten Zonen möglich sein.

Tägliche Erfahrungen zeigen allerdings leider das Gegenteil: „Ich signalisiere öfter mal mit Handzeichen, dass jemand zu schnell unterwegs ist“, berichtet ein Anwohner, „extra schon mit freundlichem Lächeln.“ Doch das führt in den seltensten Fällen zum Erfolg: „Meistens bekomme ich eine sehr unfreundliche Geste zurück oder werde durchs Fenster beschimpft. Einsicht zeigt kaum jemand.“



Dabei gibt es einen berühmten Paragraphen in der Straßenverkehrsordnung, der das Verhalten im Straßenverkehr ganz klar regelt: Der Paragraph 1, Absatz 1 und 2.

Und daran, bittet Ludwig auch im Namen aller Kinder, sollte sich doch bitte jeder einfach mal halten – ganz besonders in verkehrsberuhigten Bereichen wie dem Eversgerdweg.

§1 StVO

„(1) Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. (2) Wer am Verkehr teilnimmt, hat sich so zu verhalten, dass kein Anderer geschädigt, gefährdet, oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.“



Fällt kaum auf: Parken nur mit Parkscheibe

Obstwiese: **ACHTUNG KNÖLLCHEN!**

Nun beginnt wieder die Zeit, in der sich der Stadtpark großer Beliebtheit erfreut und der Parkplatz an der Obstwiese/Parkstraße gern genutzt wird. Viele übersehen bei der Parkplatzsuche das Schild an der Einfahrt – und das kann teuer werden!

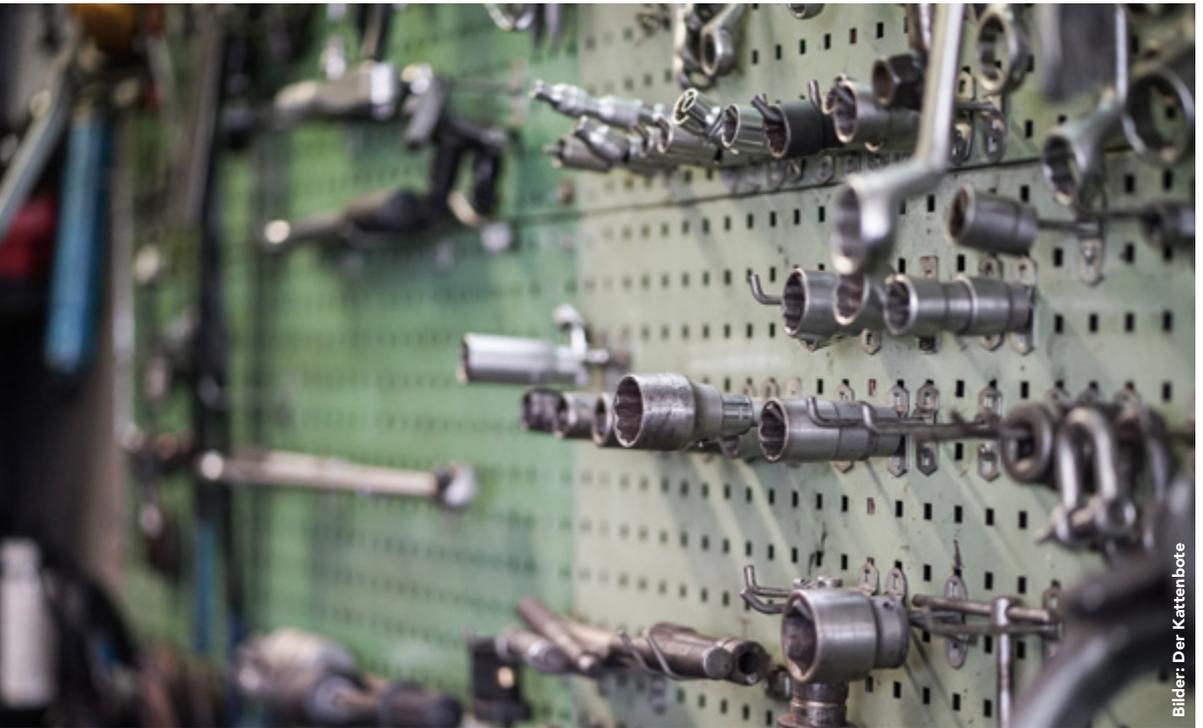
Denn das Parken ist hier werktags zwischen 8-18 Uhr nur mit Parkscheibe erlaubt, dann allerdings ganze 3 Stunden. Also, wer den Stadtpark besucht und an der Obstwiese parkt: Parkscheibe nicht vergessen!

Entspannt einkaufen!

Frisches Gemüse und Brote aus eigener ökologischer Herstellung finden Sie im Kiebitzhof-Laden. Eine große Auswahl feinsten Käse und ein attraktives Naturkosmetik-Sortiment machen Ihren Besuch besonders lohnenswert. Kommen Sie und genießen Sie die ruhige, natürliche Atmosphäre auf dem Kiebitzhof.

Probieren Sie auch die leckeren Spezialitäten vom Kiebitzhof.

Kiebitzhof-Laden • Rhedaer Str. 220 • 33334 Gütersloh
 Fon 0 52 41 / 50 00-111 • E-Mail kiebitzladen@gt-net.de • www.kiebitzhof.de
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 8:00 bis 18:30 Uhr und Samstag von 8:00 bis 14:00 Uhr



Bilder: Der Kettenbote

KFZ Kellermann in Kattenstroth

FREUNDLICHER SERVICE FÜR ALLE MARKEN

Trotz steigender Spritpreise sind die meisten von uns auf das Auto angewiesen. Umso wichtiger, dass es zuverlässig läuft, täglich einsatzbereit ist – und dass man eine Werkstatt hat, auf die man sich zu 100 % verlassen kann. Genau so eine Werkstatt ist die freie Kfz-Werkstatt Kellermann an der Wiedenbrücker Straße. Geschäfts- und Werkstatteleiter Thomas Fritzsche und seine Frau Anke Kellermann-Fritzsche zeigen uns einen Blick hinter die Kulissen.

Kleine Werkstatt, große Leistung: Wir kümmern uns bereits in dritter Generation um alle Anforderungen und Nöte, die mit Kraft-

fahrzeugen zu tun haben. Unser selbst auferlegter Standard ist dabei hoch: Kundinnen und Kunden sind ganz klar im Mittelpunkt, Aufwand und Nutzen müssen in einem vernünftigen Verhältnis stehen. Das heißt zum Beispiel, Instandsetzungen führen wir immer zeitwertgerecht durch, auch wenn die Suche nach dem preiswerteren Ersatzteil vielleicht aufwendiger ist. Im Notfall sind die Mitarbeiter auch mal am Freitag bis 21:00 Uhr in der Werkstatt – Hauptsache, das Auto kann passend wieder rollen. Weil unsere langjährigen Kunden genau wissen, dass wir immer alles geben, empfehlen sie uns auch gerne weiter.

Vertrauen ist
der Schlüssel

Unsere Werkstatt direkt an der Wiedenbrücker Straße besteht seit über 30 Jahren. Als Erfolgsrezept könnte man sicherlich das familiäre Team sowie das Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden nennen, das wir uns durch Ehrlichkeit und Fairness erarbeitet haben. Wenn wir bei einer Reparatur beispielsweise noch weitere Schwachpunkte feststellen, rufen wir beim Kunden an, schildern das Problem und besprechen das weitere Vorgehen. So erhält garantiert niemand eine Rechnung, auf der die einzelnen Posten nicht



abgesprochen sind. Schließlich wollen wir, dass unsere Kunden immer wiederkommen.

Bei uns erhalten Sie alle Leistungen einer freien Kfz-Werkstatt:

Inspektion

Nach Herstellervorgaben für neue Fahrzeuge oder bedarfsgerecht für ältere Fahrzeuge: Hohe Qualität für Motoröle, Betriebsstoffe und Materialien sind selbstverständlich.

TÜV und AU

Vorstellung zur HU und Durchführung der AU. Offensichtliche Mängel werden durch eine Vorprüfung ermittelt und gegebenenfalls behoben, bevor die HU ansteht.

Unfallschaden-Instandsetzung

Parkrempler oder großer Schaden: Kfz Kellermann steht mit Rat

und Tat zur Seite, inklusive Abrechnung mit der Versicherung oder Leihwagenvermittlung.

Reifenservice

Räderwechsel zwischen Sommer- und Winterreifen mit Einlagerungs-Service. Neue Reifen zum Top-Preis-Leistungsverhältnis, große Auswahl neuer Felgen.

Damit wir auch unseren Kunden mit Elektro- und Hybridfahrzeugen den vollen Leistungsumfang bieten können, durchlaufen wir derzeit spezielle Lehrgänge, die mit den entsprechenden Qualifikationen im August abgeschlossen sind.

Für Fragen rund um Ihr Kraftfahrzeug stehen wir gern zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch bei Kfz Kellermann.

Thomas Fritzsche
Anke Kellermann-Fritzsche



Chelsea, die Werkstatthündin, ist immer dabei

KFZ Kellermann

KFZ Kellermann
Wiedenbrücker Str. 114, GT

Tel.: 5 45 45
info@kfzkellermann.de
www.kfzkellermann.de



Christuskirche: Baseballcamp

SOMMERFERIEN 2022 - HIER WERDEN HELDEN GEBOREN



Gütersloh wird im Juli dieses Jahres zum Hotspot der beliebten amerikanischen Ballsportart. Vom 24. bis 30. Juli trainieren 100 Kinder und Jugendliche im Rahmen des „Baseballcamps“ das Schlagen, Laufen und Fangen.

Veranstaltet wird das Camp, das auf dem Sportplatz neben der Janusz-Korczak-Schule stattfindet, von der Christuskirche Gütersloh mit mehr als 60 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unterstützung bekommen sie durch ein 17-köpfiges Team einer texanischen Kirchengemeinde. Die Schirmherrschaft des Gütersloher Camps hat Bürgermeister Norbert Morkes

übernommen und äußert sich mit spürbarer Vorfreude: „Eine Woche lang Baseball in Gütersloh – in den USA ein Volkssport, bei uns noch mit Aufholbedarf. Deshalb ein Dankeschön an die Organisatoren der Christuskirche in Gütersloh, die das Camp im Sommer für Kinder und Jugendliche organisieren.“

Aber es geht hier um mehr als um Sport – um Spaß, Gemeinschaft, gemeinsames Lernen und um die Vermittlung christlicher Werte, wie die Veranstalter betonen. Wir müssen zwar davon ausgehen, dass Jesus Baseball noch nicht kannte, aber von „Teambuilding“ hat er auf jeden Fall was verstan-



Leitungsteam: Jonathan Hellhammer (Gemeindereferent), Katharina Jesse (Kinderreferentin), Kathrin Seckelmann, Detlef Eifler

den. Viel Erfolg für das erste Baseballcamp in Gütersloh!"

Sport, interkultureller Austausch und Zeit für christliche Werte

Jeden Tag finden Trainings in zwei Altersgruppen statt. Dabei werden die Teilnehmenden von Coaches, Übersetzer/-innen und vielen ehrenamtlichen Helfenden betreut. Die Teams trainieren in passenden T-Shirts und Caps, die jeder anschließend behalten darf. Zwischendurch gibt es Team-Zeiten, in denen ethische und christliche Werte vermittelt und die Teilnehmer mit Snacks und Getränken versorgt werden. Abends werden weitere Möglichkeiten zum interkulturellen Austausch angeboten wie z.B. beim „Texas-

abend“ gemeinsam mit der ganzen Familie. Am Samstag findet dann zum Abschluss das große Baseballturnier statt.

Die Veranstaltung soll den Teamspirit der Teilnehmenden stärken, neue Freundschaften entstehen lassen und den Spaß am Sport fördern.

„Wir möchten Mädchen und Jungen von 8 bis 19 Jahren ansprechen, die Lust haben, eine Woche lang Baseball zu trainieren und nebenbei ihre Englischkenntnisse zu verbessern“, berichtet Jonathan Hellhammer, in der Christuskirche zuständig für Jugendarbeit.

Sponsoren für ukrainische Kinder gesucht

Das engagierte Leitungsteam möchte auch Plätze für ukrainische Kinder zur Verfügung stellen und sucht dafür aktuell nach Sponsoren. Wer sich vorstellen kann, einem geflüchteten Kind oder Jugendlichen die Teilnahme zu ermöglichen, wende sich an Jonathan Hellhammer (gemeindereferent@efg-gt.de). Eine Anmeldung ist möglich unter: www.efg-gt.de/baseballcamp



EFG Gütersloh
Pastor Holger Mix
Westfalenweg 1a, GT
Tel.: 90 56 01
www.efg-gt.de



Stadtfriedhof Gütersloh: Neues Konzept für Kapelle

AUSSTELLUNG DER ARBEITEN DES KÜNSTLERWETTBEWERBS

Ort der Hoffnung bedeutet für die evangelischen Friedhöfe mehr als ein Schild an den Eingängen – ein Weg, eine Lebensweise, die sich in Begegnungen, Gestaltung der Friedhöfe und natürlich auch der Friedhofskapelle widerspiegeln soll. Das war den Verantwortlichen des Fachausschusses für die evangelischen Friedhöfe wichtig.

Um für die Kapelle auf dem neuen Stadtfriedhof Gütersloh eine passende Gestaltungslösung zu finden, wurde 2019 ein Künstlerwettbewerb ausgeschrieben.

Eingereicht wurden vier hochkarätige Arbeiten mit unterschiedlichen Gestaltungsschwerpunkten und Raumkonzepten.

Den Künstlerwettbewerb gewonnen hat Malena Thiel, M.A. für Innenarchitektur aus Gütersloh.

Die Arbeiten des Künstlerwettbewerbs werden nun in der Friedhofskapelle, Friedhofstraße 44, für die Gemeinde und alle Interessierten ausgestellt.

Bis zum 25. Juni 2022 kann die Ausstellung jeweils samstags von

14:00 bis 16:00 Uhr, im Rahmen der Friedhofsführungen und für Gruppen nach Terminvereinbarung, besucht werden.

Erleben Sie den Raum, wie er ist und wie er sein könnte ... nicht nur für Trauergottesdienste.

Stefanie Deppe

EVANGELISCHER FRIEDHOF
GÜTERSLOH
ORT DER HOFFNUNG



Lennart Runge freut sich über die Gesangsbücherspende von Dirk Plaßmann

EKGT glücklich über Gesangsbücherspende

100 GESANGSBÜCHER FÜR DIE KAPELLEN DER EVANGELISCHEN FRIEDHÖFE IN GÜTERSLOH

Anfang des Jahres 2020 hat der Evangelische Friedhof Gütersloh einen Antrag an den Verein zur Förderung und Pflege der Bestattungs- und Friedhofskultur gestellt, die sehr stark genutzten Gesangsbücher zu ersetzen. Im März 2020 hat die Friedhofsverwaltung die erfreuliche Rückmeldung erhalten, dass der Verein 100 neue Gesangsbücher für die Friedhofskapellen spenden wird.

Durch die Pandemie und die dadurch eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten für die Kapellen konnte eine Übergabe der Gesangsbücher in den darauf folgenden Monaten nicht stattfinden.

Am 20. April 2022 war es dann endlich soweit: Bestatter Dirk Plaßmann, 2. Vorsitzender des Vereins zur Förderung und Pflege der Bestattungs- und Friedhofskultur Ostwestfalen, übergab 100 neue Gesangsbücher an Lennart Runge von der Friedhofsverwaltung. Diese sind für die Nutzung in den Kapellen der Evangelischen Friedhöfe vorgesehen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Gütersloh bedankt sich ganz herzlich bei allen Verantwortlichen für diese wertvolle Spende.



Evangelische Kirchengemeinde Gütersloh

**Öffentlichkeitsreferat
Stephanie Deppe
Königstr. 6, GT
Tel.: 22292-20**

**stephanie.deppe@ekgt.de
www.ekgt.de**



kfd Liebfrauen ehrte Jubilarinnen

EIN LEBEN FÜR DIE FRAUENGEMEINSCHAFT

Am 3. Mai konnte die kfd Liebfrauen die Jubilarinnen der Jahre 2020, 2021 und 2022 ehren, die seit 70, 60, 50 oder 40 Jahren Mitglied der Frauengemeinschaft sind.

Die feierliche Wort-Gottes-Feier in der Liebfrauenkirche, die von Gemeindefereferentin Eva-Maria Dierkes und dem kfd-Liturgieteam gestaltet wurde, stand unter dem Motto: "Kostbar bist du in meinen Augen". Danach ging es hinüber zum Kaffee ins Pfarrheim. Dort wurden die Jubilarinnen herzlich empfangen und erhielten eine Rose und eine Urkunde.

Anwesend waren: Luzia Tippel und Marianne Drenckelfort (beide 40 Jahre), Gisela Buschgerd und Theresia Gödde (beide 60 Jahre).

Die weiteren Jubilarinnen sind:

70 Jahre: Agnes Deppe

60 Jahre: Hedwig Setter, Hanna Bultmann, Luzia Kimmel, Elli Grosser, Elli Brummel, Käthe Linnemann, Lucia Bolte, Anita Deller, Elli Drücker, Alwine Eickhoff, Elisabeth Hanschmidt, Hedwig Moseler, Ursula Jakobfeuerborn

50 Jahre: Ilse Peters

40 Jahre: Mechtild Meyer, Hildegard Kleingräber, Gertrud Kerstan, Elisabeth Holtkötter

Das Restprogramm des 1. Halbjahres der kfd Liebfrauen:

Dienstag, 07.06., um 15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Lieb-

frauenkirche, anschl. Jubiläumsfeier „75 Jahre kfd-Liebfrauen“ im Pfarrsaal

Freitag, 08.07., um 17.00 Uhr Abfahrt Besuch der Freilichtbühne Tecklenburg zum Musical „Sister Act“. Anmeldung bei Ulla Hansmersmann, Tel.: GT 5 74 78

Renate Münstermann



Pastoraler Raum Gütersloh
Kattenstrother Weg 96, GT
kfd Liebfrauen
Renate Münstermann
kfd.liebfrauen.gt@mail.de
www.pr-gt.de



Katharina-Luther-Haus

BIG BAND BRINGT SENIOREN IN SCHWUNG

Schon lange haben die Bewohner/-innen diesen Termin herbeigesehnt, am 20.5. war es endlich so weit: 27 Schüler/-innen von der Big Band der Anne-Frank-Schule, unter Leitung von Gudrun Pollmeier, bauten ihre Instrumente in der Eingangshalle auf. Von der

vollbesetzten Cafeteria aus konnten die Bewohner/-innen dann ein hochprofessionelles Konzert genießen. Von Dixieland bis Swing hielt mit „What a Wonderful World“ (Louis Armstrong) oder „Rock Around the Clock“ (Bill Haley) der American Lifestyle der

50er und 60er Jahre ins Katharina-Luther-Haus Einzug.

Die Begeisterung der Zuschauenden war groß, und so wurden sich Hausleiter Siegfried Wolff und Bandleiterin Gudrun Pollmeier einig: In einem Jahr sehen wir uns wieder!

Über das Leuchtturmprojekt im Ev. Johanneswerk werden Aktionen wie diese durch Spenden finanziert. „Wir danken allen Spendern. Sie leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass Bewohner/-innen, die in Heimen leben, an Kunst, Kultur und somit am Leben in der Gesellschaft teilhaben können“, so Hausleiter Wolff.

Katharina-Luther-Haus
Siegfried Wolff
Feuerbornstr. 36, GT
Tel.: 919-550
Siegfried.wolff@
johanneswerk.de

Evangelisches
Johanneswerk

Johanneswerk in Gütersloh

Fachkundige Beratung und Hilfe für jede Pflege- und Wohnsituation. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.



Katharina-Luther-Haus

Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege

Feuerbornstr. 36 · 33330 Gütersloh · Leitung Siegfried Wolff · Tel. 05241 919-0

Seniorenwohnanlage am Brockweg

Brockweg 9-9b · 33330 Gütersloh · Vermietung H. Krähenhorst · Tel. 02944 9790-20



Wilhelm-Florin-Zentrum

Johanneswerk ambulant

Berliner Str. 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Michael Zummersch · Tel. 05241 1798329

Wilhelm-Florin-Haus – Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege

Berliner Straße 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Stefan Rischer · Tel. 05241 86050

Seniorenwohnanlage Kaiserstraße

Kaiserstr. 43 und Wilhelm-Florin-Weg 1 · 33330 Gütersloh
Vermietung Sabine Pfeiffer · Tel. 05241 1798329



Seniorenwohnanlage

Berliner Str. 132 · 33330 Gütersloh · Vermietung Sabine Pfeiffer · Tel. 05241 1798329

Tagespflege

Dr.-Kranefuß-Str. 3 · 33330 Gütersloh · Leitung Beata Piegza · Tel. 05241 86050

www.johanneswerk.de

Mit Brillen
Bussemass
geschützt durch
den Sommer

**BEI SONNENBRILLEN AUF
QUALITÄT ACHTEN**



© 2021 Etnia Barcelona

Am 27. Juni ist Tag der Sonnenbrille – da schauen wir einmal genau hin, was eine gute Sonnenbrille ausmacht. Sicherlich soll sie unsere Augen vor Helligkeit schützen und gut aussehen. Aber eine Sonnenbrille, die nur diese beiden Anforderungen erfüllt, leistet nicht nur zu wenig, sie kann sogar schaden.

Angeblich hat sich bereits Kaiser Nero einen Smaragd vor die Augen gehalten, um Gladiatorenkämpfe ohne Störung durch die Sonne anschauen zu können. Generell eine gute Idee – heutige Möglichkeiten, das Auge zu schützen, sind allerdings praktischer (und deutlich preisgünstiger).

Warum braucht das
Auge Sonnenschutz?

Mit einem bestimmten Maß an Helligkeit kommt das Auge gut zurecht, denn die Pupille kann den Lichteinfall durch Verengung regeln. Irgendwann ist dieser Schutzmechanismus aber ausge-



reizt: Im Schnee, am Wasser oder auch auf dem hellen Strand merken wir das besonders und bezahlen das Zuviel an Sonnenlicht vielleicht mit einer Bindehautentzündung. Die getönten Gläser einer Sonnenbrille filtern die Lichtstrahlung und machen das Sonnenlicht für die Augen deutlich angenehmer.

Neben der reinen Helligkeit dringen aber auch UV-Strahlen ins Auge. Unsere Haut bekommt davon Sonnenbrand, doch werden Binde- und Hornhaut von UV-Strahlung in Mitleidenschaft gezogen, merken wir das nicht sofort. Langfristig können UV-Strahlen jedoch verschiedene Augenerkrankungen begünstigen. Besonders Kinderaugen sind gefährdet und sollten mit einer guten Sonnenbrille geschützt werden.

Was macht eine gute Sonnenbrille aus?

Eine Sonnenbrille von guter Qualität leistet Lichtschutz und UV-Schutz. Das ist wichtig, denn

durch getönte Gläser schließt sich die Pupille langsamer und schädliche UV-Strahlen können ungehindert eindringen. Getönte Gläser können Sie erkennen, doch UV-Schutz ist unsichtbar – verlassen Sie sich daher auf Ihren Optiker für hochwertige Sonnenbrillen, die Ihre Augen vor Licht- und UV-Strahlung schützen. Weiterhin sind die Gläser unserer Sonnenbrillen immer frei von Schlieren, Einschlüssen oder Blasen und somit verzerrungsfrei, während minderwertige Gläser durch schlechte Abbildungsqualität schnell zu Kopfschmerzen und Schwindel führen.

Natürlich bekommen Sie auch im Sonnenbrillen-Bereich die von uns gewohnte individuelle Beratung zum passenden Gestell und den besten Gläsern, mit oder ohne Stärke. Ihre neue Sonnenbrille passen wir sorgfältig an, damit nichts

rutscht, drückt oder wackelt. Und falls Sie jetzt denken, dass eine hochwertige Sonnenbrille vom Optiker teuer sein muss, dann schauen Sie sich gleich unser Sommerangebot an: Geschliffene Qualitätsgläser im modernen Rahmen als Damen- oder Herrenmodell für 69,- Euro – schnell zu Bussemass, und der nächste Urlaub kann kommen!

BUSSEMASS

Brillen Kontaktlinsen Sportoptik

Brillen Bussemass
Unter den Ulmen 47, GT
Tel.: 53 24 80
www.bussemass.de





**Stilecht in selbstgefertigten Trachten
und mit eigener Musikkapelle**

Folklorekreis Gütersloh

ENDLICH WIEDER TANZEN!

Frankenberg an der Eder: Wieder einmal eine Mini-Europeade. Da durfte der Folklorekreis Gütersloh nicht fehlen. Tanzen macht endlich wieder Spaß, das haben die Tänzerinnen und Tänzer sowie zwei Musikerinnen und ein Gitarrist unter Beweis gestellt. Mit einem abwechslungsreichen Ausschnitt von Tänzen aus dem Repertoire erfreuten die Gütersloher die Bewohner und Gäste in Frankenberg ebenso wie mit den bunten und authentischen Trachten.

Bereits im April durften die Gütersloher Akteure ihre Freude am

tänzerischen Hobby in Hamm auf der Landpartie Gut Kump präsentieren. Bei herrlichstem Wetter wurde schwungvoll ein skandinavisches Programm auf der Bühne gezeigt. Endlich wieder tanzen und das Publikum erfreuen lag den Folkloristen schon seit langen wieder am Herzen. Nun kann wieder durchgestartet werden.

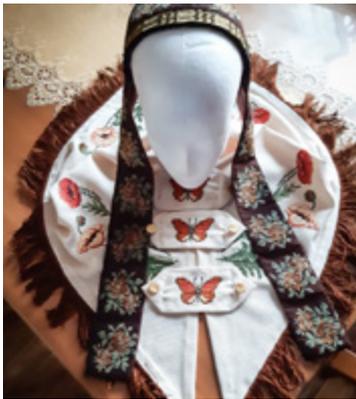
Wer sich auch gerne an diesem schönen Hobby erfreuen möchte, wer gerne in geselliger Runde Spaß haben möchte, der sollte sich melden. Egal, ob als Tänzer, Tänzerin, Musiker oder Musikerin. Egal, ob als Paar oder als Einzel-

person: Jetzt ist der passende Zeitpunkt.

Der Folklorekreis Gütersloh trifft sich jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Forum des Carl-Miele-Berufskollegs in der Wiesenstraße.

Georg Chatzigeorgiou

**Folklorekreis Gütersloh
Margot Chatzigeorgiou
05205 70987
kontakt@folklorekreis.de
www.folklorekreis.de**



WWF

AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!

WERDEN SIE »GLOBAL 200 PROTECTOR«
UND BEWAHREN SIE DIE ARTENVIELFALT
UNSERER ERDE.

Die bunte Vielfalt der Tiere und Pflanzen ist beeindruckend. Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer – die „Global 200 Regionen“ bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie uns mit Ihrer großzügigen Spende, sie zu erhalten und für die nächsten Generationen zu bewahren!

JETZT SCHÜTZEN:
WWF.DE/PROTECTOR

KONTAKTIEREN SIE UNS:
WWF Deutschland
Nina Dohm
Reinhardtstraße 18
10117 Berlin
Telefon: 030 311 777-732
E-Mail: info@wwf.de





Bilder: Der Kattenbote

Baustoff-Partner bieten Frischbeton zum Mitnehmen

PERFEKT FÜR GALA-BAUER, TIEFBAUER UND PRIVATKUNDEN

Coffee to go/Kaffee zum Mitnehmen kennt wohl jeder, und auch der schnelle Snack auf die Hand ist beliebt. Doch Beton2Go – Beton und Estrich zum Mitnehmen? Das gibt es jetzt bei den Baustoff-Partnern Bussemas, Pollmeier, Zierenberg in Verl, nur einen Katzensprung vom Standort in Kattenstroth entfernt.

Beim Einkauf bekommen wir gern alles an einem Ort: Nichts ist frustrierender, als mehrere Geschäfte ansteuern zu müssen, damit man alle benötigten Dinge bekommt. Auch im Garten- und Landschaftsbau oder bei privaten Bauprojekten trifft das zu. Denn liegen Natursteine, Palisaden, Zaunpfosten oder Pflastersteine auf dem Anhänger, will man sofort mit der

Arbeit starten. Stattdessen noch auf eine Betonlieferung zu warten oder das Material selbst mischen zu müssen, kostet Zeit und ist aufwendig.

Gut, dass es bei den Baustoff-Partnern die Betontankstelle gibt, die während der Öffnungszeiten allen Kundinnen und Kunden zur Verfügung steht. Egal, wofür Sie Frischbeton oder Estrich brauchen – GaLa-Bau, Tiefbau oder private Projekte jeglicher Größe – die imposante Beton2Go-Mischanlage ist Ihre Anlaufstelle, damit es zügig weitergehen kann.

Hinfahren, mischen
lassen, mitnehmen

Das Tanken von Frischbeton ist ganz einfach: Ihre gewünschte Betonsorte und -menge wird auf einer Chipkarte gespeichert. Über einen Kartenleser bedienen Sie mit der Karte die Beton2Go-Mischanlage, die in kurzer Zeit den Estrich oder Beton individuell für Sie mischt. Über ein Förderband wird das Material direkt auf Ihr Fahrzeug oder Ihren Anhänger transportiert, und ab geht's direkt zu Ihrem Bauprojekt.

Da es unterschiedliche Rezepturen für verschiedene Anwendungsbereiche gibt, steht Ihnen ein Verkäufer gern beratend zur Seite. Die Bedienung ist intuitiv, sodass Kundinnen und Kunden, die öfter Fertigbeton an der Betontankstelle holen, den gesamten Prozess



allein durchlaufen können. Das schafft hohe Flexibilität, denn so ist die Anlage während der gesamten Öffnungszeiten bis kurz vor Feierabend selbstständig zu nutzen. Kurz vor Feierabend heißt: 30 Minuten vor Ladenschluss wird der letzte Beton ausgegeben. Danach wird die Anlage gründlich gereinigt und steht am nächsten Tag wieder bereit.

Kleine oder
große Mengen,
sofort oder später

Ebenso flexibel wie der Zeitrahmen sind die Abgabemengen für Fertigbeton. Ab 0,25 cbm, also 250 Litern, staffelt sich die Abgabemenge um jeweils weitere 0,25 cbm bis zur gewünschten Gesamtmenge. So kann ein Kunde auch mehrere Chipkarten für kleine Mengen kaufen und das Material

nach und nach abholen. Immer frisch, immer in der passenden Körnung, immer direkt zur Verarbeitung geeignet. Wer schon weiß, dass er eine größere Gesamtmenge braucht, bucht diese gleich auf eine Chipkarte und holt alles auf einmal ab. Das richtige Material in der richtigen Menge zur richtigen Zeit – kundenfreundlicher geht es wohl kaum. Dass die gesamte Abwicklung auch völlig kontaktlos möglich ist, finden viele Kunden beruhigend.

Beruhigend ist auch, dass die gesamte Anlage von einem Dekra-zertifizierten Sicherheitskonzept umfasst wird. Sowohl für die Mitarbeiter als auch für die Kunden ist so ein sicherer Umgang mit der Beton2Go-Mischanlage möglich – bei der Bedienung ebenso wie bei der täglichen Reinigung.

Die Entscheidung für die hochmoderne Anlage ist in folgender

Aussage begründet: „Wir möchten, dass jeder Kunde sich bei uns bestmöglich aufgehoben fühlt und genau das bekommt, was benötigt wird. Daher passt die praktische Beton2Go-Mischanlage perfekt in das Konzept der Baustoff-Partner.“

Wer also in Kattenstroth, Gütersloh und Umgebung ein Projekt plant, bekommt bei den Baustoff-Partnern in Verl Beton- und Estrichsorten in verschiedenen Körnungen auf Knopfdruck zum Mitnehmen.

Darüber hinaus finden Sie hochwertige Produkte aus den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Innenausbau, Bauelemente, Fliesen, GaLa-Bau, Betonfertigteile, Bedachung sowie den Fachmarkt mit der gewohnt individuellen und fachkundigen Beratung. Und das an allen Standorten der Baustoff-Partner in Verl, Gütersloh, Bielefeld und Harsewinkel.

Öffnungszeiten Mischanlage:

Baustoff-Partner in Verl

Montag bis Freitag

7:00-17:00 Uhr

Samstag

7:00-11:30 Uhr

Oststraße 188, Verl

Tel.: 05207 990-0



Die Baustoff-Partner

Bussemas - Pollmeier - Zierenberg

Hans-Böckler-Str. 25-27, GT

Tel.: 50 01-0

info@diebaustoffpartner.de

www.diebaustoffpartner.de



Eva's Klamotteria: Der neue Second-Hand-Laden im Herzen von Kattenstroth

STÖBERN, STYLEN, SCHNÄPPCHEN MACHEN

Seit Februar gibt es im Herzen von Kattenstroth einen Ort für gut erhaltene Second-Hand-Kleidung in vielen – auch großen – Größen. In der Schalückstraße 66 hat sich Inhaberin Eva Zander mit Eva's Klamotteria einen langgehegten Traum erfüllt.

„Als Verkäuferin war ich nicht mehr glücklich, mir fehlten Kundenkontakt und Selbstständigkeit“, berichtet sie. „Mode und Style haben mich immer schon interessiert, ebenso wie das Thema Nachhaltigkeit.“ Und da gerade im Modebereich viel Billigware unter nicht fairen Bedingungen produziert wird, sah Eva Zander hier eine Möglichkeit, die Welt

ein kleines bisschen besser zu machen: „Kleidung gebraucht zu kaufen ist ein wichtiger, nachhaltiger und verantwortungsbewusster Schritt“, erklärt sie ihre Entscheidung für einen Second-Hand-Laden. Wichtiges Insiderwissen gab ihre Nichte, Inhaberin eines Second-Hand-Shops in Berlin, sodass der Selbstständigkeit nichts mehr im Wege stand. Das belebte und beliebte Kattenstroth erweist sich bereits als gute Standort-Wahl.

Am Eröffnungstag überwältigt

„Ich hätte mir nie träumen lassen, dass so viele zur Eröffnung kommen“, sagt Frau Zander, „Es gibt bereits eine kleine Stammkundschaft.“ Was mögen die Stammkundinnen besonders an Eva's Klamotteria? „Dass ich einfach stöbern und anprobieren kann“, sagt eine Kundin. „Frau Zander sagt auch ehrlich, wenn etwas nicht zu mir passt und schwatzt einem nichts auf“, weiß eine andere Dame zu schätzen. Ihre Freundin freut sich über einen dritten Aspekt: „Toll finde ich die gute Auswahl an großen Größen. Oft sind das richtig coole Stücke, die es in den klassischen Geschäften so nicht gibt.“ Die Parkplätze direkt vor der Tür sowie die großzügige Umkleide mit Ganzkörperspiegel und Sessel tragen ebenfalls zum komfortablen Kleiderkauf bei.

Regelmäßig neue Ware auch in Übergrößen



Damenmode in großen Größen für Alltag, Freizeit und Job bilden den größeren Anteil der Ware, die Eva Zander von einem Anbieter aus Skandinavien bezieht. So sind auch Einzelstücke der dänischen Marken Zizzi, Fransa, Kaffe, Soyaconcept oder Vila im Sortiment – Marken mit tollen Plus-Size-Stücken, elegant und bequem, oft aus Naturmaterialien und von guter Qualität.

Gute Qualität, wenn möglich mit viel Naturfaser, zeichnet das gesamte Angebot aus, das Damenmode in den Größen von 36-54, Kinderbekleidung sowie eine kleine Auswahl an Vintage-Stücken umfasst. Hinzugekommen ist das kleine, aber feine Sortiment an nachhaltiger Unterwäsche aus biologischer Baumwolle für Damen und Herren, also Slips, BHs, Tangas und Boxershorts. „Das ist natürlich alles Neuware!“, betont die Inhaberin lachend. Be-

merkenswert ist das Sortiment an Abend- und Festkleidung für besondere Gelegenheiten wie Taufe, Hochzeit, Abiball oder Schützenfest. Stöbern lohnt sich also – vor allem, da regelmäßig neue Ware dazu kommt.

Annahme gebrauchter Kleidung

Gerne nimmt Eva's Klamotteria auch gut erhaltene und gepflegte Damenbekleidung mit hohem Naturfaser-Anteil in Kommission. „Bitte zur Saison passend und lieber Naturfaser als Synthetik“, wünscht sie sich. Sport- und Fitnesskleidung ist ebenfalls willkommen. „Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren, dann schauen wir gemeinsam über die Sachen und ermitteln einen realistischen Verkaufspreis“, bietet die Inhaberin an. Für Fragen steht sie

gern zur Verfügung, entweder telefonisch oder bei einem spontanen Besuch in Eva's Klamotteria, dem neuen Second-Hand-Shop in Kattenstroth.

Öffnungszeiten

Dienstag 15-18 Uhr
Mittwoch bis Freitag
10-13 und 15-18 Uhr
Samstag
10-13 Uhr



Second Hand Kleidung
Plastige • Damen • Vintage • Kinder

Eva's Klamotteria
Schalückstraße 66, GT
Tel.: 3 05 21 33
klamotteria@t-online.de

NEUE KONTOMODELLE GANZ NACH PERSÖNLICHEM BEDARF

Die Corona-Pandemie hat auch das Nutzungsverhalten der Menschen im Zahlungsverkehr und Bankgeschäft stark verändert. Das Online-Banking verzeichnet einen rasanten Zuwachs; Besuche in den Geschäftsstellen nehmen dagegen ab. Diesem veränderten Kundenverhalten hat die Volksbank Bielefeld-Gütersloh Rechnung getragen und ihre Girokontomodelle neu ausgerichtet. Seit Oktober letzten Jahres sind die drei Modelle Smart, Plus und Inklusive erfolgreich für Neukunden auf dem Markt und

haben sich in der Praxis bewährt. In diesen Tagen werden alle Bestandskunden der Volksbank über die neuen Girokontenmodelle informiert und eine entsprechende Empfehlung für das ideale persönliche Konto gegeben.

Denn die optimierten Kontomodelle sind nach den Bedürfnissen und Anforderungen der Kunden ausgerichtet. Unabhängig von Alter, Einkommen und Lebenssituation bietet die Volksbank Bielefeld-Gütersloh Girokonten, die einfach, flexibel und individuell ausgestaltet sind. Wer meist online unterwegs ist, hat mit dem Smart-Konto den richtigen Begleiter. Für Kunden, die digital sind, aber auch die persönliche Beratung schätzen, ist das Plus-Konto gedacht. Und wer sich alle Möglichkeiten offenhält und es rundum-sorglos wünscht, für diese Kunden ist

das Inklusive-Konto konzipiert.

„Mit den neuen Kontomodellen kommen wir dem veränderten Nutzungsverhalten der Menschen entgegen. Es ist uns wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden genau das Konto bekommen, das auch ihren Bedürfnissen und Vorlieben entspricht. Einfach und transparent“, erläutert Vorstandsvorsitzender Michael Deitert die zukunftsweisenden Girokontomodelle.

Weitere Informationen zu den Kontomodellen erhalten Sie unter www.volksbank-bi-gt.de/kontofinden oder in allen Geschäftsstellen der Volksbank Bielefeld-Gütersloh.



LACK- UND KAROSSERIETECHNIK

André Stöckling
Tel.: 05241 9509-11

MALERBETRIEB

Christoph Kehrer
Tel.: 05241 9509-20

WIR STREICHEN AUCH IHR PROBLEM

ZUVERLÄSSIG FÜR DIE REGION

TIMMERMANN GMBH
Lack- und Karosserietechnik
Malerbetrieb
Neuenkirchener Str. 34
33332 Gütersloh
Tel. 05241/9509-0

www.timmermann.ag



Juni bis August 2022

Theater, Stadthalle, Bambi&Löwenzahn, Wapelbad und Parkbad: Gütersloh hat viel zu bieten. Dazu noch die Angebote vieler Vereine, der GT Marketing, und, und, und. Daher stellen wir unseren Terminteil ein wenig um: Auf dieser ersten Seite finden Sie nun auf einen Blick die Kontaktdaten verschiedener Institutionen, die entweder online oder telefonisch das Programm der nächsten Wochen bereithalten – inklusive Änderungen.

Auf den folgenden Seiten führen wir dann einzelne Veranstaltungen mit verkürzten Informationen auf. So erhalten Sie einen praktischen Überblick, was im Quartal ansteht und können sich individuell informieren. Besondere Highlights stellen wir im Termin-Special auf den Seiten 53-55 vor.

Hospiz- und Palliativverein

www.hospiz-und-palliativmedizin.de
Tel.: 708 90 24

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

www.skf-guetersloh.de
Tel.: 961 85 19

DJK

www.djkguetersloh.de
Tel.: 5 47 38

Stadtmuseum Gütersloh

www.stadtmuseum-guetersloh.de
Tel.: 2 66 85

Volkshochschule

www.vhs-gt.de
Tel.: 82 29 25

Überblick über Veranstaltungen

www.veranstaltungen-gt.de

Theater und Stadthalle

www.theater-gt.de
Tel.: 86 42 04
www.stadthalle-gt.de
Tel.: 864-0

ServiceCenter Gütersloher Marketing GmbH

www.guetersloh-marketing.de
Tel.: 2 11 36 0

Bambi&Löwenzahn

www.bambikino.de
Tel.: 23 77 00

Stadtbibliothek

www.stadtbibliothek-guetersloh.de
Tel.: 211 80 60

Weiterhin informieren wir
über Veranstaltungen in
Kattenstroth und Gütersloh
auch auf Facebook:



- Computergesteuerte Satteldruckmessung
- Ergonomieberatung

Inh. Jürgen Hornischer
Neuenkirchener Str. 224
33332 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 - 70 83 40
Fax: 0 52 41 - 70 83 39
www.zweirad-linnenkamp.de
zweirad-linnenkamp@web.de



Juni bis August 2022

JUNI

Donnerstag, 2.6.

Blue Fox: Biergartenkonzert

Barfly

Einlass 17:30 Uhr, Eintritt 8 €

Info Termin-Special

Freitag, 3.6.

Stadtbibliothek: GT liest vor

15:30 Uhr, ab 5 Jahre

Viele weitere Termine im Juni!

Info Stadtbibliothek

Freitag, 3.6. - Montag, 6.6.

Weinmarkt vor dem Theater

Info Termin-Special

Freitag, 10.6. - Sonntag, 12.6.

SV Kattenstroth: Schützenfest

Ausführlicher Bericht mit Terminen

Seiten XX-XX

Freitag, 10.6.

Stadtbibliothek: Fancy Friday

Watercoloring

16-18 Uhr, ab 10 Jahre

Ohne Anmeldung, Eintritt frei

Samstag, 11.6.

Gütersloher Sommer

Symphonisches Blaskonzert,
Kolbeplatz

ab 18 Uhr

Info Termin-Special

Samstag, 11.6.

VHS: Fotoexkursion entlang der Dalke

13-16:45 Uhr

Mit Daniela Thoman,
Anmeldung über VHS

Kursnummer D27005

Samstag, 11.6.

Wapelbad: Wapelbeats

16-23 Uhr

Info www.wapelbad.de

Donnerstag, 16.6.

Blue Fox: Biergartenkonzert

Fainschmitz (Österreich)

Einlass 17:30 Uhr, Eintritt 15 €

Info Termin-Special

Freitag, 17.6.

Stadtbibliothek: Fancy Friday

Gamezone

16-18 Uhr, ab 10 Jahre

Ohne Anmeldung, Eintritt frei

Samstag, 18.6.

Theater: WDR Jazzpreis

20 Uhr, Tickets ab 30 €

Info Termin-Special

Sonntag, 19.6.

Hospizverein: Trauertreff

14-16 Uhr

Offenes Gesprächsangebot
Hochstraße 19, GT

Tel. 708 90 22

Sonntag, 19.6.

gtm: Hexenkräuter-Führung,

Stadtpark

14:30 Uhr, 8 €/6 €

Anmeldung gtm Service-Center

Freitag, 3.6.

Stadtbibliothek: Fancy Friday

Gaming & Roboter

16-18 Uhr, ab 10 Jahre

Ohne Anmeldung, Eintritt frei

Freitag, 24.6.

gtm: Nachtwächterrundgang,

ab Apostelkirche

19:30 Uhr, 8 €/6 €

Anmeldung gtm Service-Center

Samstag, 25.6.

Blue Fox: Biergartenkonzert

Bad Temper Joe & Band

Einlass 18 Uhr, Eintritt 15 €

Info Termin-Special

Sonntag, 26.6.

Gütersloher Sommer

„New Soul“ Freilichtbühne

ab 16:30 Uhr

Info Termin-Special

JULI

Freitag, 1.7.

gtm: Historische Stadtführung,
ab Apostelkirche
18 Uhr, 8 €/6 €
Anmeldung gtm Service-Center

**Sonntag, 3.7.
Gütersloher Sommer**

„Gtown Rock Orchester“, Frei-
lichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info Termin-Special

Dienstag, 5.7.

Stadtbibliothek: GT liest vor
15:30 Uhr, ab 5 Jahre
Viele weitere Termine im Juli!
Info Stadtbibliothek

Donnerstag, 7.7.

Blue Fox: Biergartenkonzert
Michael von Merwyk's Song-
meeting
mit Jimmy Reiter & Till Seidel
Einlass 18 Uhr, Eintritt 12 €
Info Termin-Special

Sonntag, 10.7.

Gütersloher Sommer
„Boogielicious“, Freilichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info Termin-Special

Donnerstag, 14.7.

Blue Fox: Biergartenkonzert
Barfly
Einlass 18 Uhr, Eintritt 8 €
Info Termin-Special

Sonntag, 17.7.

Hospizverein: Trauertreff
14-16 Uhr
Offenes Gesprächsangebot
Hochstraße 19, GT
Tel. 708 90 22

Sonntag, 17.7.

Gütersloher Sommer
„Riddim Posse“, Freilichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info Termin-Special

Samstag, 23.7.

Blue Fox: Biergartenkonzert
Greyhound George Band
Einlass 18 Uhr, Eintritt 15 €
Info siehe Termin-Special

Sonntag, 24.7.

Gütersloher Sommer
„KC & The Soulbrothers“, Frei-
lichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info siehe Termin-Special

Freitag, 29.7.

Gütersloher Sommer
Slam-Abend, Dalke-Insel
20 Uhr
Info Termin-Special

Samstag, 30.7.

Gütersloher Sommer
„Marley's Ghost“, Parkbad
18 Uhr
Info Termin-Special

Sonntag, 31.7.

Gütersloher Sommer
„Homebrass“, Freilichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info Termin-Special

AUGUST

Montag, 1.8.

Blue Fox: Biergartenkonzert
Barfly
Einlass 18 Uhr, Eintritt 8 €
Info Termin-Special

Dienstag, 2.8.

Stadtbibliothek: GT liest vor
15:30 Uhr, ab 5 Jahre
*Viele weitere Termine im
August!*

Info Stadtbibliothek

Sonntag, 7.8.

Stadtteilverein: Sommerbrunch
11-15 Uhr
Ausführlicher Bericht mit Ter-
minen
Seiten XX-XX

Sonntag, 7.8.

Gütersloher Sommer
„Four Roses“, Freilichtbühne
ab 16:30 Uhr
Info Termin-Special

Samstag, 13.08.

Wapelbad: Wapelbeats
16-23 Uhr
Info www.wapelbad.de

Donnerstag, 18.8.

Blue Fox: Biergartenkonzert
Michael von Merwyk's Song-
meeting
mit Matt Walsh & Andreas
Diehlmann
Einlass 18 Uhr, Eintritt 12 €
Info Termin-Special



TERMINE

Samstag, 20.8.

Gütersloher Sommer

Sommerfest der Faltbootgilde,
Bootshaus
ab 14 Uhr
Info Termin-Special

Sonntag, 21.8.

Hospizverein: Trauertreff

14-16 Uhr
Offenes Gesprächsangebot
Hochstraße 19, GT
Tel. 708 90 22

Freitag, 26.8.

Blue Fox: Biergartenkonzert

Jaimi Faulkner & JON
Einlass 18 Uhr, Eintritt 15 €
Info Termin-Special

Samstag, 27.8.

Gütersloh läuft, Stadtpark

Info Termin-Special



Sommerfreizeiten des KSB Gütersloh FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 8-17 JAHREN

Dienstags & donnerstags

15-17 Uhr

Freitags

9-11 Uhr

Second-Hand-Laden „Carla“

Unter den Ulmen 23

Petra Drenkelforth

Tel.: GT 961 85 10

info@skf-guetersloh.de

Schnell noch anmelden und mit dem KSB nach Lenste, Berlin oder Kroatien! Die Leistungen umfassen Anreise, Vollpension, Unterkunft in großen Zelten, Programm, z. T. Ausflüge vor Ort und ein geschultes Betreuungsteam. Der KSB Gütersloh e.V. ist ein anerkannter Verband und leistet Jugendpflegearbeit, die Leistungen sind also nicht kommerziell.

Lenste, Lübecker Bucht

Altersgruppe 9-13 Jahre
26.6.-8.7.22

Heiligensee, Berlin

Altersgruppe 8-12 Jahre
25.7.-3.8.22

Altersgruppe 12-15 Jahre
29.6.-12.7.22

Lanterna, Kroatien

Altersgruppe 14-17 Jahre
26.6.-9.7.22 und
7.7.-20.7.22

Kreissportbund Gütersloh

Anette Fröhleke

anette.froehleke@gt-net.de

Tel.: 0 52 46/70 97 71

Weitere Infos und
Anmeldung:

www.ksb-gt.de



Bild: Adobe Stock

GÜTERSLOHER WEINMARKT 3.-6. JUNI, THEATERVORPLATZ

Nach zwei Jahren Coronapause ist endlich wieder Weinmarkt in Gütersloh! 5 Tage voller Musik, Weingenuss, Köstlichkeiten und Geselligkeit auf dem Werner-Henze-Platz.

Musik:

Virgin Dragons (Fr., 19-23 Uhr)

Nexus (Sa., 19-23 Uhr)

J.P. Fair (So., 12-16 Uhr)

Touch of Sound (So., 19-23 Uhr)

White Coffee (Mo., 12-19 Uhr)

15 Weinstände sowie Stände mit Gaumenfreuden von Brauhaus, Parkhotel, Ellinadiko oder Schenke erwarten regen Besuch!



Bild: Lutz Voigtlaender

WDR JAZZPREIS 18. JUNI

Die WDR Jazzpreisträger/-innen 2022 stehen fest: Theresia Philipp (Saxophon) wird als herausragende Komponistin ausgezeichnet, Achim Krämer (Schlagzeug) als Improvisateur, Kemal Dinç (Bağlama/Langhalslaute) für seine Virtuosität. Das Big Band-Projekt des Luise-von-Duesberg-Gymnasiums Kempen erhält den Nachwuchspreis und das soziokulturelle Zentrum Bahnhof Langendreer in Bochum den Ehrenpreis.

Moderiert wird der Abend von Götz Alsmann.

Tickets: www.theater-gt.de



Bild: Boogieicious

GÜTERSLOHER SOMMER 11. JUNI - 30. JULI

Auch der Gütersloher Sommer kann nach langer Pause wieder an den Start. Den Auftakt bietet das Symphonische Blaskonzert der Feuerwehr auf dem Kolbeplatz mit einem Mix aus bekannten Pophits. Danach geht es jeden Sonntag auf die Freilichtbühne in den Mohns Park: Soul, Rock, Boogie und Reggae klingen ebenso über die Baumwipfel wie Brassmusik. Poetry-Slam auf der Dalke-Insel, das Sommerfest der Gütersloher Faultbootgilde am Bootshaus mit Kinderprogramm und Leckereien sowie ein Reggae-Konzert im Parkbad runden das volle und kostenlose Programm ab.

Mehr Infos:
www.verkehrsverein-guetersloh.de



Bild: Stadt Gütersloh

AUSSTELLUNG: ZWEI WEGE - EIN EUROPA BIS 21. AUGUST, STADTMUSEUM

Stadtentwicklung in der Partnerstadt Châteauroux und Gütersloh von der Nachkriegszeit bis heute im Vergleich: Die dritte gemeinsame Ausstellung der Partnerstädte beleuchtet die Zeit nach 1945. Gemeinsamkeiten und Unterschiede werden hervorgehoben, die europäisch-gleiche Entwicklung ebenso dargestellt wie die individuellen, von Gesellschaft und Politik geprägten Stadtbilder. QR-Codes für weitere Informationen ergänzen die Ausstellung.

Stadtmuseum Gütersloh
Kökerstraße 5-11a
Tel.: 2 66 85
info@stadtmuseum-guetersloh.de

Freitags, 14-17:30 Uhr
Samstags, 11-18 Uhr
Sonntags, 14-17:30 Uhr
Kleingruppen nach Vereinbarung



BLUE FOX: BIERGARTENKONZERTE JUNI - SEPTEMBER

Der Biergarten lockt – in den Sommermonaten nicht nur mit leckerem Essen und guten Getränken, sondern mit Musik vom Feinsten. In den Biergartenkonzerten spielen wechselnde Musiker auf, von Soul über Jazz bis Pop und Punk. Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Bands gibt es auf der Website des Blue Fox.

Mehr zum Blue Fox auf den Seiten 24-27 und unter:

www.blue-fox.de

Tickets in Verbindung mit verbindlicher Tischreservierung unter Tel.: 517 90 oder konzert@blue-fox.de



GÜTERSLOH LÄUFT 27. AUGUST

Auch für ‚Gütersloh läuft‘ fällt nach zwei Jahren Pandemie-Pause wieder der Startschuss: Um 15:30 Uhr startet der Bambini-Lauf (500 m) für kleine Läufer/-innen im Kindergartenalter. Direkt danach laufen Schulkinder bis Klasse 8 in getrennten Gruppen (1000 m). Um 17 Uhr startet (Nordic) Walking über 4,6 km, um 17:45 Uhr der Firmen- und Einzellauf über dieselbe Strecke. Den Abschluss bildet der Sparkassen-Sommerabendlauf um 18:30, der über 9,2 km mitten durch den Stadtpark führt – buntes Begleitprogramm inklusive.

Infos und Anmeldung:

www.guetersloh-laeuft.de



Bild: Adobe Stock



SAVE THE DATE



Weinmarkt am 2. und 3. September

DAS DATUM STEHT SCHON FEST ...

Es wird garantiert wieder so ein voller Erfolg wie im letzten Jahr, da sind sich die Veranstalter SV Kattenstroth und KKC sicher. Auf den Erfahrungen des letzten Jahres aufbauend wird bereits fleißig geplant, um auch 2022 in Kattenstroth einen grandiosen Weinmarkt bieten zu können. An dieser Stelle daher nur der gute Rat, sich das Wochenende bereits jetzt im Kalender rot anzustreichen – weitere Informationen folgen in Kürze ...



WELLNESS. WÄRME. WOHLGEFÜHL.

Infrarotkabinen
für Zuhause.

RENNERICH

KURZE
LIEFER-
ZEIT



Rennerich
Kattenheide 147
33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Tel. 05207 954 25 4
Email: info@rennerich.eu
www.rennerich.eu

Samstag & Sonntag geöffnet!



Daheim
*sind Sie uns
willkommen*

Daheim
Den Menschen pflegen

In unserer Tagespflege Gütersloh finden Sie Geselligkeit, Betreuung und individuelle Förderung: wir gestalten aktiv den Alltag mit den von uns betreuten Menschen.

Tagespflege Gütersloh
Dammstraße 69
33332 Gütersloh
Telefon (05241) 70940-30
verein-daheim.de



Bilder: Adobe Stock, Session Six Duo

Erster Sommerbrunch in Kattenstroth DER AUFTAKT EINER NEUEN TRADITION?

Der Bürgerbrunch in der Gütersloher Innenstadt ist immer ein voller Erfolg – warum also nicht einen Sommerbrunch in Kattenstroth veranstalten? Das dachte sich die Vorsitzende des Stadtteilvereins Barbara Brand und stürzte sich gemeinsam mit Beirat Christian Randerath in die Planungen. Das Ergebnis: Am 7.8.22 findet der erste Sommerbrunch in Kattenstroth statt und ist vielleicht der Grundstein für eine neue Tradition.

„Der Sommerbrunch ist das, was jeder daraus macht“, erklärt Barbara Brand die ‚Regeln‘. Für eine Spende von 32,- Euro kann man einen Tisch buchen, an dem bis zu acht Personen Platz finden. „Wir haben Platz für ca. 40 Tische, also gilt: Wer zuerst reserviert, bruncht zuerst“, lacht Brand.

Wer einen Tisch ergattern kann, gestaltet seinen eigenen Gaumenschmaus. Am besten klappt das, wenn man diverse Köstlichkeiten bei seiner Gruppe in Auftrag gibt. „Der eine bringt dann vielleicht Muffins mit, jemand anderes eine herzhaft Quiche, der dritte einen Obstsalat und die vierte ist für die Getränke zuständig“, gibt Barbara Brand ein Beispiel.

Jeder Tisch sorgt selbst für Essen und Getränke

Für alle, die den Bürgerbrunch bisher noch gar nicht kennen, ist eines wichtig: Es gibt einen Tisch, zwei Bierzelt-Garnituren und eine Tischdecke – für alles andere ist jede Tischgruppe selbst verantwortlich!

Das heißt im Klartext: Alles, was die Teilnehmenden während der Veranstaltung essen oder trinken wollen, von Kaffee und Tee über Kaltgetränke, herzhaftes und süßes Speisen bis zu Nachtisch oder Knabberzeug, müssen sie ebenso mitbringen wie entsprechendes Geschirr, Besteck, Servietten oder – wenn gewünscht – sommerliche Tischdekoration.

Veranstaltungsort für den ersten Sommerbrunch in Kattenstroth ist die Wiese vor der Kita Liebfrauenweg, Schledebrückstraße 129. „Der Platz ist mit 40 Tischen sicherlich voll ausgereizt, es wird eng, aber gemütlich und lustig“, ist sich Brand sicher. Daher werden alle Gäste auch gebeten, wenn möglich mit dem Rad oder zu Fuß zu kommen.



Von 11-15 Uhr bietet sich die Gelegenheit zu klönen, zu schmausen, Leute zu treffen und Gutes zu tun: Die 32,- Euro Tischgebühr fließen zu 100 % als Spende in ein Ukraine-Flüchtlingsprojekt vor Ort. Welches Projekt das genau sein wird, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Für die dezente musikalische Unterma- lung sorgt das Session Sax Duo mit mehreren Walking Acts. Wer also Lust hat, beim ersten Sommerbrunch in Kattenstroth dabei zu sein, der sollte nicht zu lange warten und sich schnell einen Tisch sichern!

Und so geht's

- ▶ Ein Tisch bietet maximal 8 Per- sonen Platz und ist gegen eine Spende in Höhe von 32,- Euro zu reservieren.
 - ▶ Die 32,- Euro überweisen Sie auf das Vereinskonto des Stadt- teilvereins, IBAN: DE49 4786 0125 0708 0787 00
- Verwendungszweck: Sommer- brunch+Name+Telefonnummer
- ▶ Wer wegen eventueller Über- buchung keinen Tisch mehr bekommt, erhält den Betrag direkt erstattet.

- ▶ Der Sommerbrunch findet bei jedem Wetter statt, auch bei Re- gen. Die Tische stehen im Freien.
- ▶ Da es sich bei den 32,- Euro um eine Spende handelt, wird der Betrag nicht zurückerstattet – we- der bei Krankheit noch bei einer Absage der Veranstaltung.



STADTTEILVEREIN
Kattenstroth e.V.

Veranstalter
Stadtteilverein
Kattenstroth

Ansprechpartnerin
Barbara Brand

GT 53 19 76

**info@stadtteilverein-
kattenstroth.de**



Oktai Oglou

Wir  Lebensmittel

Eichenallee 90 · Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 53 28 94
Montag bis Samstag 7:30 - 21:00 Uhr



Frühjahrsputz in Kattenstroth

ZWEI KINDERGÄRTEN EIFRIG MIT DABEI

Am Wochenende vor dem 2. April hatte noch die Sonne vom strahlendblauen Himmel gelacht – am Frühjahrsputztag waren es knappe 5 Grad bei drohendem Regen. Trotzdem ließen sich eifrige Helferinnen und Helfer nicht abhalten, am traditionellen Kattenstrother Frühjahrsputz, den der Stadtteilverein Jahr für Jahr organisiert, teilzunehmen. Besonders begrüßt wurde die Teilnahme der Kindergärten Kopernikus und Liebfrauen, die – ebenso wie alle anderen Helfenden – mit Greifern, Müllbeuteln und Warnwesten ausgestattet wurden.

Während sich die Kindergartenkinder mit Eltern und Erzieherinnen direkt an den Kindergärten trafen, um von dort aus loszuwandern, ging es für die anderen auf dem Parkplatz vor dem Schützenheim los. Hier trafen sich ca. 25 Erwachsene und 10 Kinder, die alle entschlossen waren, Kattenstroth noch ein bisschen schöner zu machen.

Die stellvertretende Vorsitzende Sabine M. Thurow hatte einzelne Bereiche von Kattenstroth aufgezzeichnet und die erfahrungsgemäß besonders vermüllten markiert. Jede Kleingruppe bekam somit eine ‚Schatzkarte‘ und



... die Flasche liegt wohl schon länger hier

Bilder: Der Kattenbock

konnte dann losziehen. Nach zwei Stunden fand die Aktion einen geselligen Abschluss am Schützenheim. Bei Bratwürstchen, vegetarischen Wraps und Getränken konnten sich alle über ihre Funde und Erlebnisse austauschen. Der einhellige Tenor: Es wird einfach viel zu viel Müll in der Natur ‚entsorgt‘; egal, ob Bonbonpapier,

leere Flaschen, Verpackungsmaterial oder Bauschutt. „Durch Corona findet man natürlich jetzt auch überall gebrauchte Masken“, wunderte sich eine Teilnehmerin, warum man seine Maske nicht ordnungsgemäß entsorgen kann. Die Bereitschaft, seinen Müll einfach bis zum nächsten Mülleimer oder notfalls mit nach



Hause zu nehmen, scheint generell oft nicht gegeben zu sein. Besonders unverständlich ist die Angewohnheit, Hundekot zwar in die entsprechenden Beutel zu füllen, diese dann aber zugeknottet unter den nächsten Busch zu werfen oder im Gras liegenzulassen ...

Erzieherisch wertvolle Aktion

Einen besonderen Aspekt der Frühjahrsputz-Aktion sahen die Kindergärten: „Wir haben das Thema ‚Müll‘ in unseren Grup- ➤



„Ausbeute“ der KiTa Liebfrauen

 **SÜDAPOTHEKE**

Gut beraten in Kattenstroth!



Apotheker Markus Titzack e. K.

Süd-Apotheke • Neuenkirchener Str. 46 • 33332 Gütersloh

Tel.: 05241 532002 • suedapo-titzack@t-online.de • www.suedapotheke-guetersloh.de





pen ausführlich behandelt“, berichtet eine Erzieherin des Kindergartens Liebfrauen. Mit Erfolg: Das Bewusstsein hat sich bereits verändert, sodass die Kinder Müll in der Natur viel deutlicher wahrnehmen und zum Teil zuhause oder beim Einkaufen auf vermeidbaren Müll hinweisen.

Vorbildfunktion der Erwachsenen

„Wir in den Kindergärten – oder allgemein wir Erwachsenen – haben doch eine große Vorbildfunktion,“ so die Erzieherinnen weiter. „Kinder machen ja das nach, was sie woanders sehen.“ Dass es nicht überall möglich ist, seinen Müll zu entsorgen, fiel allerdings auch auf. „Warum gibt es an der Bushaltestelle gegenüber der Liebfrauenkirche keinen Müll-eimer? Kein Wunder, dass hier Kippen herumliegen“, stellte ein Elternteil fest.

Die Müllsammel-Aktion des Stadtteilvereins regt also auf jeden Fall an, sich zum Thema Abfallentsorgung, Müllvermeidung und Konsumverhalten Gedanken zu machen. Dass nach einiger Zeit die Sonne doch vorbeischaute, ließ Müllsammeln und abschließendes Beisammensein noch erbaulicher werden. Bei der Verabschiedung hieß es dann auch: „Bis nächstes Jahr“ – dann vielleicht sogar mit Beteiligung einiger Kattenstrother Schulklassen, wenn der Wunsch eines Vaters in Erfüllung geht.



STADTTEILVEREIN
Kattenstroth e.V.



**„Grillmeister“ Frank
Bollkämper in Aktion**

Stadtbibliothek mit Lesegarten

LIEGESTUHL UND BÜCHER AUSLEIHEN UND RELAXEN

Was für ein tolles Angebot: Jetzt im Sommer ist der Lesegarten der Stadtbibliothek der perfekte Ort, um sich zu entspannen und in Büchern zu versinken. Im vergangenen Jahr hat die Stadt Gütersloh die einladende Rasenfläche mit Baum- und Heckenbepflanzung fertiggestellt, in diesem Jahr kann und soll sie rege genutzt werden.

Kundinnen und Kunden der Bibliothek können sich ganz einfach zu den regulären Öffnungszeiten an der Information einen leuchtend roten Liegestuhl ausleihen – und natürlich ebenfalls Lesemate-



rial. Mit dem Stuhl unter dem Arm geht es dann einmal um die Bücherei herum auf die großzügige Rasenfläche. Jetzt noch den Stuhl aufklappen, es sich gemütlich machen und die Zeit vergessen ... bis der Liegestuhl eine Viertelstunde vor Schließung wieder zurück in die Bibliothek muss. Einfach mal

ausprobieren – willkommen im Lesegarten!

Stadtbibliothek Gütersloh
Blessenstätte 1, GT
Tel.: 211 80 60
Dienstag-Freitag 11-19 Uhr
Samstag 10-15 Uhr
stadtbibliothek-guetersloh.de

Bild: Stadtbibliothek Gütersloh



*„Jetzt zu jeder Zeit
Blumen kaufen*


Faszination Floristik

www.blumen-grawe.de
www.blumen-grawe-shop.de

Herzebrocker Str. 210
33334 Gütersloh
05241.27431



Bilder: SV Kattenstroth

Kinderschützenfest bei Königswetter

LINUS KIRSTEIN IST KATTENSTROTHS NEUER SCHÜLERKÖNIG

Der neue Schülerthron (v.l.n.r. vorne) Merle Kiffmeyer, Schülerkönigin Lotta Laube und Schülerkönig Linus Kirstein, Phil Nachtigäller, (hinten) Leni Kintrup, Kilian Warnecke und Adjudantin Leyla Weismüller.

Bei bestem Wetter fand am 15. Mai das Kinderschützenfest in Kattenstroth statt. Im Mittelpunkt stand dabei das Vogelschießen um den neuen Schülerkönig, bei dem die Besucher einen spannenden Wettkampf beobachten konnten. Bevor es um den Adler ging, sicherte sich Leni Kintrup mit dem 42. Schuss die Krone, Paul Steckling errang mit dem 60. Schuss das Zepter und Lotta Laube brachte den Apfel mit dem 71. Schuss zu Fall.

Im Wettkampf um den hölzernen Vogel hatte Linus Kirstein

am Ende die Nase vorne und der Adler fiel mit dem 138. Schuss. Damit ist Linus der neue Schülerkönig in Kattenstroth, zu seiner Königin erwählte er sich die Apfel-Schützin Lotta. Außerdem hatte der SV Kattenstroth mit Hüpfburg, einer Tombola und dem Spielmobil der Falken ein buntes Kinderprogramm auf die Beine gestellt. Bei Bratwurst, Pommes und einem kühlen Getränk konnten die Besucher in dem gemütlichen Außenbereich den Nachmittag ausklingen lassen.

Pia Kunze



SV Kattenstroth e.V.
Alter Hellweg 60
webmaster@svkattenstroth.de
www.svkattenstroth.de

Parkett Berenbrink
& Peters GmbH



Haus moderner Fussböden

Lieferung, Verlegung und Renovierung von Massiv- und Fertigparkett, Laminat- und Vinylböden

– Seit 70 Jahren Meisterbetrieb in Gütersloh –

Termin nach Vereinbarung · Telefon 0 52 41 / 5 85 07
www.parkett-berenbrink.de

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich beraten.

Wir haben wieder eine große Auswahl an:

- 🌿 - Blütenstrüchern/Ziergehölzen
- 🌿 - Immergrünen Gehölzen/Koniferen
- 🌿 - Rhododendron/Azaleen
- 🌿 - Bodendeckern/Heide
- 🌿 - Kugelbäumen/Kletterpflanzen
- 🌿 - Obstbäumen/Beerenstrüchern

Außerdem bieten wir Ihnen natürlich den kompletten Service in Ihrem Garten.



Gartengestaltung

Baumschulen

Friedhofsgärtnerei

Gottfried Epke

Inh. Ingo Hanneforth

Grenzweg 36 · 33334 Gütersloh

Tel. (0 52 41) 1 32 49 · Fax (0 52 41) 1 34 31

info@garten-epke.de

Gasthaus
ROGGENKAMP

Brockweg 108
33332 Gütersloh
Telefon 05241 / 51036

Gepflegte Gastlichkeit
im Herzen von Kattenstroth

www.gasthaus-roggenkamp.de

Großjohann VERFUGUNGEN



**50 Jahre
Qualitätsarbeit**

**Fassaden-
verfugung**

**Altfugen-
sanierung**

**Hydro-
phobierungen**

Fichtenstraße 36
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 71 23
Fax 0 52 41 / 68 88 15
Mobil 01 72 / 308 45 97
[grossjohannverfugungen
@yahoo.de](http://grossjohannverfugungen@yahoo.de)



Mechthild und Friedhelm Peping
Kaiserpaar



Bilder: SV Kattenstroth

Nils Nachtigäller
Erster Vorsitzender

Grüßwort von Kaiserpaar und Erstem Vorsitzenden

Liebe Kattenstrother Bürger, liebe Gäste aus Nah und Fern

Drei Jahre voller Ereignisse sind vergangen und wir sind mitten in den Vorbereitungen, damit wir mit allen Kattenstrother Bürgern, allen Freunden und denen, die gerne dabei sein möchten unser Schützenfest am 10., 11. und 12. Juni 2022 feiern können.

Schützenfest bedeutet neben den schießsportlichen Veranstaltungen Tradition, Geselligkeit, neue Menschen kennen lernen, alte Erinnerungen austauschen und neue Erinnerungen schaffen.

Als vor 3 Jahren am Schützenfestsamstag der Vogel aus dem Kugelfang fiel, haben für uns 1095 Tage begonnen, mit denen keiner gerechnet hat. Trotz allem haben wir in dieser für alle schwierigen Zeit unseren Schützenverein gerne unterstützt.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Throngemeinschaft für eure Unterstützung; die wenigen Veranstaltungen, die wir mit euch erleben durften, werden uns unvergesslich bleiben.

Ein großer Dank auch an den Vorstand mit Ehefrauen, die uns mit

Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Vielen Dank auch unseren Freunden und Damen und Herren der Prinzengarde, die uns unterstützt und den Rücken frei gehalten haben.

Unsere Nachfolger wünschen wir eine unvergessliche Zeit.

Wir freuen uns auf drei tolle und hoffentlich sonnige Tage

*Euer Kaiserpaar (Tripple)
Friedhelm und Mechthild*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

drei Jahre ist es nun schon her, dass wir Sie zu unserem Schützenfest einladen durften. Als wir im März 2020 in den ersten Lock-down gegangen sind, hat niemand von uns geahnt, welches Ausmaß die Pandemie annehmen würde. Zwei Jahre zwischen Hoffen und Bangen liegen nun hinter uns und auch heute liegen Zuversicht und Zweifel oftmals noch dicht beieinander.

Wenn die Pandemie aber eins ganz besonders hervorgebracht hat, dann ist es das starke Miteinander und Füreinander, die Achtsamkeit und Fürsorge für den Anderen und die unglaubliche Kreativität jedes Einzelnen,

die auch bei uns im Verein für viele schöne Momente gesorgt hat.

Viele neue Events mit ganz eigenem Charakter sind daraus entstanden, dafür möchte ich allen Vereinsmitgliedern von Herzen danken.

Aber auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben uns auf unserem 1. Kattenstrother Weinmarkt, den wir im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem KKC auf die Beine gestellt haben, gezeigt, welche Bedeutung ein Event im Stadtteil für Sie hat. Verantwortungsvoll und mit viel Rücksichtnahme haben wir alle gemeinsam zwei wunderbare Abende auf

unserem Festplatz verbracht und bei guter Musik, einem Gläschen Wein die Begegnungen und Gespräche mit unseren Nachbarn und Freunden genossen.

Genauso planen und wünschen wir es uns für unser diesjähriges Schützenfest, zu dem wir Sie hiermit sehr herzlich einladen möchten.

Schon jetzt möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren für ihren unermüdlchen Einsatz bedanken.

*Ihr Erster Vorsitzender
Nils Nachtigäller*

Gutes vom Grill

KHW à la carte

Überzeugen Sie sich von unserem vielfältigen Speisen- und Getränkeangebot.

Nutzen Sie auch unseren beliebten Party-Service
Tel. 05241 - 56258.
Sie werden begeistert sein!

Täglich wechselnder Mittagstisch
Täglich wechselnder Eintopf

**Brockweg 69
(Ecke Schalückstraße)
33332 Gütersloh
Tel. 05241 - 56258**

**KHW jetzt auch online unter:
www.khw-grill.de**



SV Kattenstroth: Endlich wieder Schützenfest!

DREI TAGE FESTUMZUG, WETTSCHIESSEN UND PARTY-HIGHLIGHTS

Nach endlos scheinender Coronapause fährt der SV Kattenstroth nun endlich wieder das komplette Geschütz auf. Von Freitag, 10.6. bis Sonntag, 12.6. steht Kattenstroth im Zeichen des großen Schützenfests. Und das Programm ist randvoll mit allem, was zu einem richtig guten Festwochenende dazugehört – von A wie Antreten bis Z wie Zielwasser. Zum Schützenfest in Kattenstroth sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Hier sind alle Termine auf einen Blick.

Freitag, 10.6.22 – Festauftakt

Traditionell beginnt das Schützenfest am Freitag um 20 Uhr mit dem Antreten des Schützenbataillons auf dem Festplatz Südring/Ecke Bertelsweg. Neben der Ehrung verdienter Mitglieder steht mit der Verleihung des Kommandeurskreuzes ein erster Festhöhepunkt auf dem Programm. Diese Auszeichnung wird nur einmal im Jahr an ein besonders verdientes Mitglied verliehen. Im Anschluss wird DJ Arni im Festzelt für die richtige Partystimmung sorgen

und die Gäste auf den nächsten Höhepunkt des Abends vorbereiten: Mit Easy Glück, Honk und Lorenz Büffel garantieren in diesem Jahr gleich drei Mallorca-Stars eine lange Partynacht!

Samstag, 11.6.22 – Umzug und Adlerschießen

Nach 1.106 Tagen geht die Regierungszeit des Kaiserpaares Friedhelm und Mechthild Peping ebenso zu Ende wie die Amtszeit des Jugendkönigspaares Sarah Hinnemann und Mats Laube. Be-



*v.l. Maik & Anne Stüker, Andreas & Gabi Stüker, Simone Caspari (Adj.), Kaiserpaar Friedhelm & Mechthild Peping, Jürgen Caspari (Adj.), Sandra Worm & Nicolai Guhra, Nina Brügge-
mann & Peter Wilde, Chantal Neufang & Dominik Alexander*

vor der spannende Kampf um die Nachfolge beginnt, stehen die Regierenden noch einmal im Mittelpunkt des Schützenfestes.

- ▶ 13 Uhr: Antreten der Fahnenkompanie am Gütersloher Brauhaus (Unter den Ulmen), Abholen von Kaiserpaar und Thron von der Residenz am Kattenstrother Weg mit kleinem Umtrunk, Marsch zur IKK (Wiedenbrücker Straße)
- ▶ 14:30 Uhr: Start des großen Festumzugs durch das grün-weiß geschmückte Kattenstroth, begleitet vom Spielmannszug St. Lambertus Langenberg sowie der Blaskapelle Langenberg. Route: Südring-Sonnenweg-Schalück-

straße-Brockweg-Gaststätte Roggenkamp. Nach kurzem Zwischenstopp weiter über Kattenstrother Weg und Bertelsweg zum Festplatz

- ▶ 16 Uhr: Große Königsparade und gemeinsames Kaffeetrinken
- ▶ 16:30: Eröffnung des Adlerschießens durch Ehrenschüsse von Kaiserpaar und Jugendkönigspaar, parallele Wettkämpfe um die jeweiligen Nachfolger

Nach dem Empfang der Gastvereine folgt die Proklamation der neuen Majestäten. Anschließend wird die Showband „Burning Guitars“ für eine weitere lange Partynacht in Kattenstroth sorgen.

Sonntag, 12.6.22 – Parade, Tombola und mehr

Fulminanter Höhepunkt für die ganze Familie: Umzug, Königsparade, Stadt- und Bürgerkönigsschießen sowie Tombola und Party garantieren einen rasanten Schützenfestsonntag.

- ▶ 14 Uhr: Nach dem Abholen der neuen Königin und einem kleinen Umtrunk im Biergarten des Blue Fox Antreten der Kattenstrother Schützen gemeinsam mit den Gütersloher Schützenvereinen auf dem Parkplatz des Tedox-Marktes (Wiedenbrücker Straße)
- ▶ Von dort Festumzug über Schalückstraße-Neuenkirchener Straße-Südring zum Festplatz
- ▶ Königsparade mit neuem Königs- und Jugendkönigspaar und deren Throngemeinschaften sowie mit den Königsparen der teilnehmenden Gütersloher Vereine

Anschließend zwei weitere Highlights:

Stadtkönigsschießen

Vor zehn Jahren durften die Kattenstrother Schützen diese Veranstaltung zum ersten Mal durchführen und stellten mit ihrer damals amtierenden Königin Ulrike Degener auch die 1. Stadtkönigin in



Parkinson-Selbsthilfegruppe in Gütersloh

GEMEINSAM STATT EINSAM

Zittern, Unbeweglichkeit, Steifheit und instabile Haltung zählen zu den Hauptsymptomen von Morbus Parkinson. Einschränkungen, die im Laufe der Jahre stärker werden und sich stark auf die Lebensqualität Erkrankter auswirken. Auch die psychische Belastung ist nicht zu unterschätzen. Unterstützung bietet die Parkinson-Selbsthilfegruppe in Gütersloh.

1817 beschrieb der Londoner Arzt und Apotheker James Par-

kinson zum ersten Mal die Symptome der Schüttellähmung, einer neurologischen Erkrankung, die später nach ihm benannt wurde. Anfangs noch als ‚nervöse Erkrankung‘ gesehen, erfolgte die Behandlung mit Tollkirsche-Extrakten. Erst 1960 wurde der verminderte Botenstoff Dopamin als Verursacher entdeckt – heutige Kombinationstherapien lindern die Symptome und verbessern die Lebensqualität. Doch noch immer gilt Parkinson als nicht heilbare Krankheit, unter der allein in

Deutschland ca. 400.000 Menschen leiden. Der überwiegende Anteil ist zwischen 50-60 Jahre alt, es gibt aber auch deutlich jüngere Patienten.

Information und Verständnis

Unterstützung, Rat und Hilfe bei der psychischen Bewältigung bietet seit 40 Jahren die Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. mit 400 Regionalgruppen im ganzen Land. Die Regionalgruppe Gütersloh wird von Irene Gneist-Bürenkemper geleitet. „Der Austausch innerhalb der Selbsthilfegruppe sorgt für mehr Information und Verständnis und hilft, unsere Lebensqualität zu verbessern“, erklärt sie. Umfangreicher Erfahrungsaustausch, Beratung und Information zu neuen Erkenntnissen sowie regelmäßige Gruppentreffen mit Ärzten, Therapeuten und Fachkräften helfen ebenso bei der Bewältigung wie Gesprächskreise, Rehasport und gemeinsame Freizeitaktivitäten.

Wenn Sie selbst oder Angehörige an Parkinson erkrankt sind und sich Unterstützung und Austausch wünschen, sind Sie in der Gruppe herzlich willkommen. Für Fragen steht Irene Gneist-Bürenkemper Ihnen gern zur Verfügung.



Irene Gneist-Bürenkemper
Tel.: 0173 770 22 11
guetersloh@parkinson-
mail.de



HALLO SPORTSFREUNDE,

wie ihr bereits wisst, haben wir einen einheitlichen Auftritt in sozialen Medien wie YouTube, Instagram und Facebook für DJK Gütersloh e.V.

Unsere Mitglieder der Billard-Abteilung haben sich darüber Gedanken gemacht, wie sie diesen Auftritt erweitern und noch mehr Billard-Interessenten in der Umgebung erreichen können. Auf der Suche nach neuen Ideen haben sie entdeckt, dass es eine große Community in Instagram sowie in YouTube für Karambolage Billard gibt und mit der Mission, diese Menschen zu erreichen, haben sie sich an die Arbeit gemacht.

Seit Ende Februar laden die Kollegen regelmäßig ihre Trainings- sowie Lernvideos auf YouTube

unter dem Kanalnamen „Billard-Club Gütersloh“ hoch und teilen diese mit allen anderen Billard-Freunden der Welt. Der Kanal-Administrator Halil erzählt: „Wir haben uns für diesen Weg entschieden, weil wir intensiv reine Billard-Inhalte hochladen wollten. Durch den Namen hoffen wir außerdem, die Billardspieler in der Umgebung von Gütersloh besser zu erreichen“. Die ersten Erfolge konnten unsere Kollegen der Billardabteilung schon feiern: Fast 150 Abonnenten aus der ganzen Welt schauen sich regelmäßig die Videos von unserem Verein an. In kürzester Zeit hat der Kanal von „BCG 1973“ über 10.000 Aufrufe erreicht – Tendenz steigend! Zu den erfolgreichsten Videos des Kanals gehören die Lernvideos für Dreiband Billard Systeme, bei denen die Zuschauer nicht nur

ein Lernvideo, sondern auch die Lerninhalte der Billardmannschaft zum Download zur Verfügung gestellt bekommen.

Unter diesem QR-Code könnt ihr die Billard-Freunde der DJK Gütersloh abonnieren, euch die Videos von den Spielern anschauen und zur Unterstützung natürlich gerne aufbauende Kommentare hinterlassen. Wer dabei Lust bekommt, seine Fähigkeiten mit dem Queue auszuprobieren, ist jeden Dienstag und jeden Donnerstag ab 14 Uhr in der Köckerstraße 20 in Gütersloh herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen!

Halil Öztürk





Fotos: Heilij Öztürk



DJK Gütersloh e. V.
 Billard-Abteilung
 billardclubguetersloh@
 gmail.com
 www.djkguetersloh.de

Karambolage-Billard

Karambolage-Billard ist die ursprüngliche Variante des Billardsports, die nur mit drei Kugeln auf einem Tisch ohne Löcher und Taschen gespielt wird. Ziel ist es, mit der Spielkugel die beiden weiteren Kugeln in beliebiger Reihenfolge zu treffen – ein echter Präzisionssport.

Anfänger, Neugierige oder Wiedereinsteiger haben beim DJK die Möglichkeit zu einem kostenlosen Schnuppertraining, während erfahrene Pool- oder Snookerspieler z.B. ihre Stoßtechniken und Ballkontrolle verbessern können.

Trainingszeiten: Jeden Dienstag und Donnerstag ab 14 Uhr

Clubheim Kökerstraße 20

Alles unter einem Dach



Cordtomeikel GbR
 TISCHLER- & DACHDECKERMEISTER

- Innenausbau
- Trockenbau
- Fenster- u. Markisen
- Rollladenbau

Udo Cordtomeikel
 Tischlermeister
 Brockweg 16a
 33332 Gütersloh
 Tel. (0 52 41) 5 55 73

- Bedachungsarbeiten
- Schieferarbeiten
- Isolierungen
- Fassadenverkleidung

Tim Cordtomeikel
 Dachdeckermeister
 Tel. (0 52 41) 5 55 73
 Fax (0 52 41) 9 97 52 41
 Mob. (01 72) 8 19 66 14

MEIERHOF
KATTENSTROTH

Jetzt zugreifen!

Unsere leckeren Kartoffeln
 in verschiedenen Sorten
 auch zur Selbstbedienung.

Probieren Sie!

Buxelstr. 51 - Gütersloh - Tel. 57069



DJK: Große Freude in der Tischtennisabteilung

TOLLER ERFOLG IM JUGENDBEREICH

Trotz einer von Coronasorgen durcheinandergerüttelten Tischtennissaison konnten wir uns über einen schönen Erfolg im Jugendbereich freuen. Mit lediglich einem Minuspunkt hat sich unsere 1. Jugendmannschaft vor der TSG Rheda den Meistertitel in der Jugendkreisliga gesichert. Insgesamt verloren die drei Spieler der DJK nur fünf Einzel und ein Doppel – bei 55 Einzelsiegen und 6 Doppelerfolgen!



Kreismeister L. Engelhardt, A. Gündüz, L. Schnelten

DJK richtet Nachwuchs-Liga-Cup aus

NIKO LEIKEIM STRAHLENDER ZWEITER

Nach zwei Jahren Pandemiepause konnte die DJK Gütersloh am letzten Aprilwochenende den 22. Nachwuchs-Liga-Cup des Tischtennisverbandes Wiedenbrück ausrichten. Diese Turnierform hatten sich seinerzeit der Kreisjugendwart Uwe Strunk und Christian Randerath auf einer gemeinsamen Jugendfreizeit der Tischtennisabteilungen der DJK Gütersloh und der DJK Avenwedde überlegt. Seit der Errichtung der Dreifachsporthalle an der Janusz-Korczak-Gesamtschule ist das Turnier nun bereits Tradition.

Dieses Jahr trafen sich 85 junge Sportler aus 10 Vereinen des Tischtennisverbandes ein, um nach langer Zeit endlich wieder ein Turnier mit Einzel- und Doppelpaarungen zu spielen. Die DJK Gütersloh mischte erfolgreich mit: Lennard Schnelten und Lars Engelhard belegten in der stärksten Leistungsklasse (LK1) den zweiten Platz im Doppel; Lars Engelhard holte sich im Einzel auch noch den dritten Platz.

Triumph für Niko Leikeim in der LK1: Während er im Laufe der Saison oft gegen erheblich ältere Spieler nur ganz knapp verlor, sicherte er sich nach großem Spiel verdient den zweiten Platz im Einzel.

Christian Randerath

DJK Gütersloh e. V. 1923

Peter John

Sonnenweg 2, GT

Tel.: 5 47 38

www.djkguetersloh.de



v.l.n.r. N. Leikeim (DJK), der Sieger D. Selentin (TTSV Schloß Holte) und die beiden Drittplatzierten vom SC Wiedenbrück B. Acar und L. Misiewicz.



**Wenn's
doch mal
gekracht
hat!**



Wir helfen Ihnen! Auch in schwierigen Fällen.

Werkunterstützung für
Lackier- und
Karosseriewerkstatt
• Einmalige Reparatur von
Lack- und Karosserieteilen
• Jährliche Instandhaltung
• Totpunkt- und Zylinder



Wir verarbeiten



AUTOLACKIEREREI Gerks

Meisterbetrieb

Auf'm Kampe 17 33334 Gütersloh
Tel./Fax: 05241-5 45 56 / 53 36 49
info@autolackiererei-gerks.de

az,consulting
ANALYSE | KONZEPT | IMPULS

Beratung und Unterstützung für
kleine und mittlere Unternehmen:
Datenschutzmanagement,
Finanzplanung, Controlling

Arnd Zirkler

Bankfachwirt IHK,



Fachkraft für
Datenschutz
(DEKRA-zertifiziert)

fon +49 (0) 52 41 - 53 26 30

email info@az-consulting-gt.de

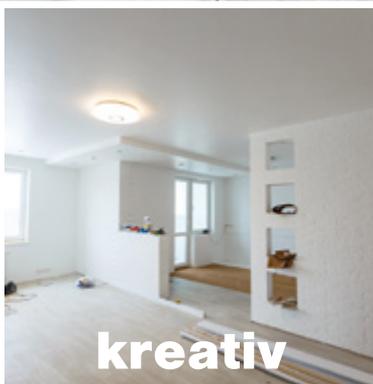
web www.az-consulting-gt.de

ECHT
JOHANNKNECHT

Johannknecht
Die Baustoff-Experten



kompetent



kreativ



vielfältig

WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE BEI IHREM PROJEKT!

Bruder-Konrad-Straße 186-188 | 33334 Gütersloh | Fon +49 (0) 5241 50519-0

www.johannknecht-baustoffe.de



Foto: SKF

Stark für junge Familien: Geburtslotsin Aysel Jaeckel (2. v.r.) mit Chefarzt Dr. J. Middelanis (r.), Netzwerkkoordinatorin J. Bode und stellv. Stationsleiterin Chr. Rieder (v.l.)

SKF: Geburtslotsin hilft Familien bei der Orientierung VERNETZUNG MIT HILFS- UND UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTEN IN GÜTERSLOH

Ein Baby kann die Welt gerade für junge Eltern komplett auf den Kopf stellen. Damit es nicht zur völligen Überforderung kommt, bietet die Stadt Gütersloh das Netzwerk Frühe Hilfen: Von Beratung und Unterstützung rund um Schwangerschaft und Geburt über Spiel- und Krabbelgruppen bis zu Elternberatung finden (junge) Familien hier vielfältige Angebote. Um aus der Fülle der Möglichkeiten die jeweils sinnvollsten herauszufiltern, gibt es seit Mai einen Lotsendienst.

Die Mitarbeiterin des SKF Gütersloh, Aysel Jaeckel, ist jeweils

montags und donnerstags auf der Wochenstation des Sankt Elisabeth Hospitals unterwegs und bietet ihre Unterstützung an. Ein Besuch auf dem Patientenzimmer sei manchmal der Anstoß, Hilfe anzunehmen oder sich überhaupt erst einmal einzugestehen, dass eine Überforderung da ist. Behutsam und mit viel Feingefühl berät Aysel Jaeckel dann vertraulich, stellt ihr kostenloses Beratungsangebot sowie die Frühen Hilfen der Stadt Gütersloh vor und hat in ihrer Funktion als Geburtslotsin ein offenes Ohr für die Anliegen werdender oder frischgebackener Eltern.

Mehrsprachige Geburtslotsin mit Erfahrung

Aysel Jaeckel hat langjährige Erfahrung durch ihre Tätigkeit in Kindertagesstätten. „Ich habe dort viele Familien beobachtet, die aus verschiedenen Gründen durchs Raster fallen und dringend Unterstützung im Zusammenleben benötigen würden“, erzählt sie. So entstand der Herzwunsch, diesen Familien konkret zu helfen. Als Geburtslotsin kann sie nun ihre Erfahrungen und ihr Wissen einbringen – wenn nötig

auch in verschiedenen Sprachen wie Kurdisch, Türkisch oder Englisch.

Judith Bode, Netzwerkkoordinatorin der Frühen Hilfen der Stadt Gütersloh, freut sich über das neue Angebot, da sich der Lotsendienst sehr gut in das bereits bestehende Konzept eingliedert. Familien werden so aus dem Gesundheitssystem sanft in die passgenauen und bedarfsgerechten Angebote für Familien mit Babys und Kleinkindern geleitet. Auch der Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Dr. Johannes Middelanis, zeigt sich zufrieden: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Jaeckel eine

kompetente Ansprechpartnerin haben, denn wir sehen den Bedarf.“

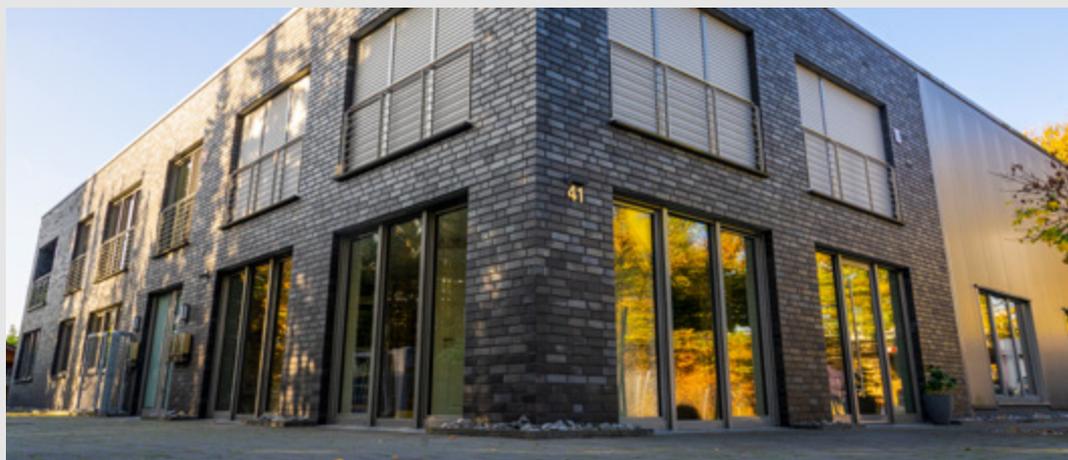


Sozialdienst katholischer Frauen

Geburtslotsin Aysel Jaeckel
a.jaeckel@skf-guetersloh.de
GT 961 85 10

GUT ZU WISSEN:

Gefördert wird der Lotsendienst aus Mitteln des Landesprogramms „Kinderstark – NRW schafft Chancen“ und durch die Stadt Gütersloh.



GM Bauelemente

· FENSTER · TÜREN · TORE · INNENAUSBAU · BERATUNG ·
· VERKAUF · MONTAGE · SERVICE · WARTUNG ·

Matthias Großegesse · Kiebitzstraße 41 · 33334 Gütersloh
GT 531467 · www.gmbauelemente.de · gm-bauelemente@web.de



Und plötzlich
sieht die Welt Kopf:
15 Jahre und
schwanenagr.

Lass Dir helfen: SkF Gütersloh.



Plakat aus der Imagekampagne zum
90-jährigen Bestehen des SkF Gütersloh e.V.
Design und Gestaltung Michael Kuhne, Gestaltende GmbH

SkF – Sozialdienst katholischer Frauen in Gütersloh

SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG BEI ALLEN FRAGEN, SORGEN UND NÖTEN

„Da sein, leben helfen“ oder „Willkommen im Leben“ sind Leitsätze des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) und der Schwangerschaftsberatung. Die Arbeit ist vielfältig und bunt. Die Beratung beginnt in der Schwangerschaft und kann bis zum dritten Lebensjahr des Kindes in Anspruch genommen werden.

Armut und Existenzangst, ein Leben mit Kind und ohne Partner, Fragen zum Kinderwunsch, zur Wohnungsnot, zu fehlender Kinderbetreuung, zum Umgang mit Methoden der Reproduktionsmedizin oder Pränataldiagnostik: hier können die Beraterinnen der Schwangerschaftsberatung unterstützen.

Denn: So viel Freude und Schönes eine Schwangerschaft für die werdende Mutter/den werdenden Vater/die Familie bedeutet,

so sehr können manche Fragen, Sorgen oder Umstände verunsichern – und dann steht plötzlich die Welt auf dem Kopf.

Zeit, Geduld und die richtige Sichtweise

Das Finden von Antworten und das Verändern von Situationen benötigt Zeit und Raum. Manchmal reicht ein Kontakt, manchmal sind es mehrere. Immer im Blick sind die Ratsuchenden, die sich auf Geburt, Mutter- und Vaterschaft vorbereiten oder in den ersten Lebensjahren ihres Kindes Hilfe und Unterstützung anfragen, immer als Expertin und Experte in eigener Sache. Die ressourcenorientierte Sichtweise ist hilfreich und setzt auf die Stärken und Fähigkeiten eines jeden einzelnen Menschen, der ja über sein

Leben am besten Bescheid weiß. Die Beraterinnen der Schwangerschaftsberatung hören aufmerksam zu, behandeln alle Inhalte vertraulich, unterstützen mit Informationen und Kontakten zu Netzwerkpartnern, die sich auch Tür an Tür im Haus der Familie befinden: Allgemeine Sozialberatung, Betreuungsverein, Alleinerziehenden-Lotsin, Geburtslotse – alle mit den entsprechenden Beratungen und Angeboten.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Ansprechpartnerinnen in der Schwangerschaftsberatung:

Barbara Schmidt und Anja Voß-Brink

Unter den Ulmen 23, GT

Tel.: 961 85 11

info@skf-guetersloh.de

www.skf-guetersloh.de

a.b.

floristwerkstätte

altefrohne

borsum

Hauptstraße 39

Brockweg 97

Oelde Lette

Gütersloh

052455301

0524156839

www.floristwerkstaette.de





Bild: Hospiz- und Palliativ-Verein CT

Hospiz- und Palliativ-Verein: Ein Platz für Trauer im Stadtpark

TRAUERBANK FÜR GESPRÄCHE, ZUM GEMEINSAMEN ERINNERN ODER SCHWEIGEN

Der weitläufige Gütersloher Stadtpark ist ein guter Ort für gedankenversunkene Spaziergänge, auch und gerade in Zeiten der Trauer. Wäre es nicht schön, hier bei Bedarf mit jemandem reden zu können oder auch nur die Nähe eines verständnisvollen Menschen zu spüren? Das überlegten sich Silke Schadwell und Mareike Neumeyer, zwei Trauerbegleiterinnen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V. und sprachen den Fachbereich Grünflächen mit einer besonderen Idee an: Eine Parkbank, die als Trauerbank dient.

Silke Schadwell, langjährige Trauerbegleiterin beim Hospizverein, erklärt das Konzept der Trauerbänke: „In vielen Städten gibt es schon solche Bänke. Sie stehen in Parks oder auf Friedhöfen. Zu bestimmten Zeiten sind sie von haupt- oder ehrenamtlichen Trauerbegleitern besetzt. Menschen können gezielt die Trauerbank aufsuchen oder auch zufällig während eines Spaziergangs vorbeikommen und ein Gespräch führen – ganz ohne Termin und Voranmeldung. Das war uns sehr sympathisch und bietet eine tolle Ergänzung zu unseren bisherigen Trauerangeboten“. Mareike Neu-

meyer, ebenfalls geschulte Trauerbegleiterin, ergänzt: „Sterben, Tod und Trauer gehören für uns in die Öffentlichkeit!“

Daniela Toman vom Fachbereich Grünflächenamt der Stadt Gütersloh war von der Idee überzeugt. Ein passender Platz für die Gütersloher Trauerbank wurde daher schnell gefunden: Etwas abseits des Weges, zwischen dem Kriegerdenkmal und der Rasenfläche, leicht zu erreichen von der Brunnenstraße/Ärztelhaus II. Ein Edelstahlschild auf der Rückenlehne weist die Bank als Trauerbank aus. Dass keine weite-

re Bank in der Nähe steht, sorgt für einen geschützten Raum auch unter freiem Himmel.

Gesprächsangebot
durch geschulte
Trauerbegleiter/-innen

Die Trauerbank ist an jedem zweiten Dienstagnachmittag (immer in den geraden Kalenderwochen) von 16-17:30 Uhr besetzt. Bei

trockenem Wetter nehmen dort Trauerbegleiter des Hospiz- und Palliativ-Vereins Platz. Das prägnante blaue Kissen lädt zum Hinsetzen ein, und ohne Terminvereinbarung oder Voranmeldung finden Trauernde ganz spontan ein offenes Ohr, eine starke Schulter und auf Wunsch konkrete Beratung oder Hilfsangebote. Die Organisatorinnen freuen sich sehr über das neue Angebot und danken der Stadt Gütersloh und dem Grünflächenamt für die tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung des Projekts.

Wer sich in geschlossenen Räumen wohler fühlt oder lieber Gruppengespräche führt, der findet beim Hospiz- und Palliativ-Verein weitere Möglichkeiten der Trauerbegleitung.

Platz
für Trauer

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e. V.



Infos zur Trauerbank sowie zur Arbeit des Hospiz-Vereins:

Hospiz- und Palliativ-Verein
Gütersloh e.V.
Mareike Neumayer/
Silke Schadwell
Hochstraße 19, GT
Tel.: 708 90 22

www.hospiz-und-palliativmedizin.de



QR-Code zur
Trauerberatung

Wir begleiten Sie!

Trauerhalle
Abschiedsbereich

Individuelle Trauerreden

Kostenlose Vorsorgeberatungen

Ertedigung aller Formalitäten
Behörden | Krankenkassen | Renten | Versicherungen

Bermpohl
Bestattungen

Diekstr. 42 · 33330 Gütersloh
Telefon 0 52 41 - 5 12 64
info@bermpohl-bestattungen.de
www.bermpohl-bestattungen.de



Bilder: Familienzentrum Kopernikus

Kita und Familienzentrum Kopernikus stellt sich vor

BERATUNG, UNTERSTÜTZUNG, KURSE UND SOZIALES MITEINANDER

„Und sie bewegt sich doch!“ – Nikolaus Kopernikus hat unser Weltbild revolutioniert, indem er beobachtet, hinterfragt, nachgeforscht und vor allem nicht aufgegeben hat. Erforschen, Entdecken, Nachfragen und Ausprobieren werden auch in der gleichnamigen KiTa Kopernikus in Kattenstroth ganz groß geschrieben. Seit August vergangenen Jahres ist die ambitionierte Kindertagesstätte ein zertifiziertes Familienzentrum mit vielen Angeboten, die allen Kattenstrother Familien offenstehen.

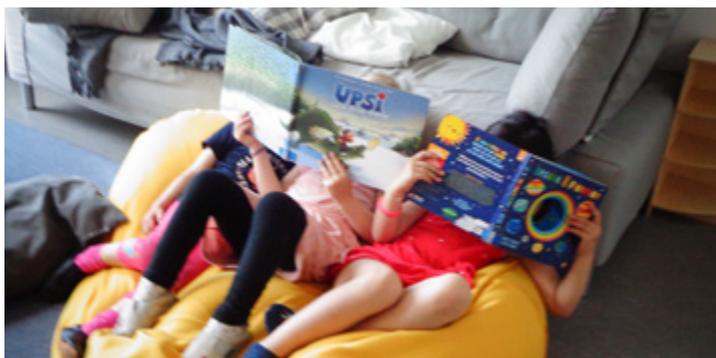
Die KiTa Kopernikus ist eine von neun Kindertageseinrichtungen und eines von zwei zertifizierten Familienzentren in Kattenstroth und bietet Familien hier rund um

die Themen Beratung, Betreuung und Bildung eine Anlaufstelle. Leiterin Katrin Scheffler: „Kattenstroth ist ein sehr großer, weitläufiger Stadtteil. Als Familienzentrum erreichen wir auch Kinder, die bisher noch keinen KiTa-Platz haben und die in unseren Kursen nachmittags das KiTa-Leben kennenlernen können.“ Die Nachmittagskurse umfassen zum Beispiel Baby-Treff und Kleinkind-Treff, Nähkurse oder unterschiedliche Familienaktionen. Für Eltern werden Themen-Elternabende ebenso angeboten wie unverbindliche Familienberatung in Zusammenarbeit mit der AWO. „Zusammenarbeit ist für uns ohnehin sehr wichtig“, bestätigt Mitarbeiterin Claudia Harnitz. Kooperationspartner sind zum Beispiel der

Fachbereich Tagesbetreuung von Kindern, die Ergotherapie-Praxis Jana Hilmert-Thomas, die Musikschule für den Kreis Gütersloh e.V. oder auch die Hermann-Hesse-Schule und Janusz-Korczak-Gesamtschule für die Turnhallennutzung.

Voraussetzungen für ein Familienzentrum

„Wir haben uns sehr gefreut, als 2021 die Qualifizierungsanfrage von Pädquis Berlin über die Stadt Gütersloh kam“, erzählt Katrin Scheffler. „Wir haben als KiTa immer schon viel on Top gemacht, daher konnten wir die hohen Anforderungen gut bewältigen.“



Um ein Angebot zu schaffen, das Kattenstrother Eltern wirklich weiterhilft, wurde ein umfangreicher Fragebogen verteilt. „Wir wollten wissen, was in Kattenstroth bereits geboten und was vermisst wird und ob Angebote mit Kindern oder ohne gewünscht sind.“ Auch die Ressourcen in der Elternschaft wurden ermittelt: Wer stellt Räume zur Verfügung, wer bietet Kurse an oder packt mit an? Die Ergebnisse führten zu konkreten Angeboten, z. B. Nähkurse und Themenabende von Schneidermeisterin Rieke Paland, Ergotherapie mit Jana Hilmert-Thomas oder eine Tipi-Bauaktion mit weiteren Eltern – ein aktives Miteinander mit dem Ziel, Eltern, Familien und Kinder als solidarische Gemeinschaft zu verknüpfen.



Oststraße 188
33415 Verl
Tel: 0 52 07 / 990-0

Hans-Böckler-Str. 25 - 27
33334 Gütersloh
Tel: 0 52 41 / 50 01-0

Berliner Str. 490
33334 GT / Avenwedde
Tel: 0 52 41 / 96 90 30

Franz-Claas-Str. 11
33428 Harsewinkel
Tel: 0 52 47 / 92 39-0

Lübberbrede 10
33719 Bielefeld-Oldentrup
Tel: 05 21 / 92 62 3-0



Die Baustoff-Partner
Bussemas - Pollmeier - Zierenberg



Bei uns gibt es mehr als Sie denken!

Große Produktvielfalt
für innen und außen



www.diebaustoffpartner.de

Entlastung der Eltern

„Durch Angebote in unseren Gruppenräumen oder der Turnhalle wollen wir die Eltern entlasten“, erklärt Katrin Scheffler. So zum Beispiel das elementare Musizieren in Kooperation mit der Kreismusikschule: Weil die Kurse in der KiTa stattfinden, müssen Eltern ihre Kinder nicht abholen und zum Musikunterricht bringen. Das entlastet zeitlich und die Kinder sind in den gewohnten Räumen entspannter.

„Wir versuchen immer, den Eltern so gerecht wie möglich zu werden“, bestätigt auch Claudia Harnitz. „Für die KiTa-Eltern bieten wir im Rahmen der gebuchten Stunden größtmögliche Flexibilität. Kurse und Veranstaltungen im Familienzentrum, die allen in Kattenstroth offenstehen, lassen sich zeitlich gut in den Alltag integrieren.“

Umfassende und regelmäßige Weiterbildungen ermöglichen den pädagogischen Fachkräften Begleitung, Unterstützung und Beratung in vielen Bereichen, wie z. B.:

- ▶ Inklusion und kulturelle Vielfalt in Kattenstroth
- ▶ Kinderschutz
- ▶ Bewegung und Gesundheit
- ▶ Individuelle Familiensituationen, Herausforderungen und Förderungsmöglichkeiten



Das Familienzentrum Kopernikus ist ein guter Anlaufpunkt bei Fragen oder Problemen innerhalb der Familie oder im Zusammenhang mit Erziehung und Entwicklung der Kinder – unabhängig davon, ob eines der Kinder hier zur KiTa geht. Die Eltern-Kind-Aktionen, Sport- und Entspannungsangebote für Eltern und sonstige kreative oder themenbezogenen Aktivitäten können von allen im Stadtteil Kattenstroth wahrgenommen werden. „Auch für Familien, die neu nach Kattenstroth gezogen sind, stehen unsere Türen weit offen“, sagt die Leiterin. „Hier können Kinder und Erwachsene schnell Kontakte knüpfen und Freundschaften schließen.“ Ihre Empfehlung daher: Einfach mal die vielfältigen Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten nutzen.

Veranstaltungshinweise finden sich z. B. im großen Schaukasten am Parkplatz. Weitere Informationen über das Familienzentrum Kopernikus finden Sie unter www.guetersloh.meinkitaplatz.de unter Einrichtungen oder unter folgendem QR-Code:



**Familienzentrum
Kopernikus**

**Claudia Harnitz
zur Wieden 3, GT
Tel.: 211 26 27**

**familienzentrum-kopernikus@
von-laer-stiftung.de**

DIE KITA KOPERNIKUS

Wenn der Namensgeber ein Himmelforscher war, dann müssen auch die KiTa-Gruppen passende Namen haben: Die aller kleinsten unter drei Jahren spielen in den zwei Gruppen ‚Sternschnuppen‘ und ‚Weltenbummler‘. 20 Kinder zwischen zwei und fünf Jahren sind die ‚Himmelsstürmer‘. In der oberen Etage wollen mit den ‚Astronauten‘ und den ‚Sternenforschern‘ insgesamt 45 Kinder zwischen drei und sechs Jahren hoch hinaus. Logisch, dass sich

auch innerhalb des modernen, großzügigen Gebäudes immer wieder Bezüge zur Astronomie finden.

Küchen und Schlafbereiche, Gruppenräume und große Flure, Bibliothek und Turnhalle sowie das große, selbst gestaltete Gartengelände lassen viel Platz, um den konzeptionellen Schwerpunkt der KiTa Kopernikus täglich umzusetzen: Jedes Kind ist ein Individuum mit jeweiligen Beson-

derheiten und wird als solches geachtet und geschätzt. Die Vertrauensbasis zwischen Erzieher/-innen, Eltern und Kindern ist die Voraussetzung, damit die Kinder zu selbstbewussten, selbstständigen Menschen heranwachsen und ihre Persönlichkeit entfalten können. Übrigens: Die KiTa-Plätze 2022/2023 sind vergeben. Besichtigungstermine für das KiTa-Jahr 2023/2024 finden nach den Sommerferien statt.

ERGO THERAPIE

Praxis für Ergotherapie & Handrehabilitation
Jana Hilmert-Thomas

- Konzentrationstraining (MKT)
- ADHS/ADS/LRS
- Motorische Entwicklungsschwächen
- Wahrnehmungsdefizite
- Verhaltenstraining
- Förderung der Schulfähigkeit
- Eltern Akademie
- Tiergestützte Therapie bei Kindern oder Erwachsenen mit Demenz



Praxen für Ergotherapie & Handrehabilitation
Jana Hilmert-Thomas

- Neuenkirchener Straße 45, 33332 Gütersloh
- Werner-von-Siemens-Str. 6 a, 33334 Gütersloh

Telefon: 05241 9273366
Fax: 05241 9273367

info@ergotherapie-guetersloh.com
www.ergotherapie-guetersloh.com



Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie

ZIRKUS, REISEN, ABENTEUER

Endlich wieder Spieleabende mit Freunden? Dann hat der Wolpertinger genau die richtigen Spiele für euch!

Scout

Kartenspiel für 2-5 Spieler ab 9 Jahren

Plötzlich Zirkusdirektor – und nun musst du mit deinen Artisten eine bessere Show auf die Beine stellen als deine Rivalen. Der Reiz des Kartenspiels liegt darin, dass ihr

die Karten auf eurer Hand nicht umstecken dürft, sondern die Reihenfolge im Spiel optimiert werden muss. Dafür braucht ihr vorausschauende Planung und einen guten Überblick. Was anfangs kompliziert klingt, erschließt sich im Spiel schnell, sodass ihr schon bald die perfekte Show auf die Beine stellen könnt.

Codex Naturalis

Karten-Legespiel für 2-4 Spieler ab 7 Jahren

Tolle Optik, einfacher, aber fordernder Spielverlauf und schöne Spiellänge für zwischendurch: Auch, wenn Codex Naturalis ‚eigentlich‘ ein Anlegespiel ist, bietet es ein wunderschönes Spielvergnügen. Du erstellst dein eigenes Manuskript, indem du Kartenecken mit Ressourcen abdeckst und dabei immer wieder entscheidest, welche Ressourcen für die beste Punktzahl wichtig sind. Die hübsche Blechdose ‚Natur‘ mit Zeichnungen von Flora und Fauna, Symbolen und Mustern tragen zur Spielfreude bei.



Gold

**Memospiel für 2-5 Spieler
ab 6 Jahren**

Das kleine, feine Spiel in der schicken Metalldose schickt uns in den Wilden Westen – und da gibt es natürlich Gold. Die Mischung

aus Memory und Strategiespiel ist schnell durchschaut, bleibt aber spannend. Daher ist es wichtig, im Vorfeld zu klären, wie friedfertig gespielt wird, damit es bei den Jüngsten nicht zu Frust oder Tränen kommt.

Denn natürlich geht es darum, dem Gegner die kleineren Nuggets zuzuschustern und selbst

die großen Brocken abzuzocken – und sogar ganze gegnerische Goldfelder zu vernichten.

Ihr seid Fans ganz anderer Spiele? Dann werdet ihr bei Wolpertinger perfekt beraten und findet den Weg zum absoluten Spieleglück!



Wolpertinger
Der Spieleladen

Blessenstätte 25, GT
Tel.: 5 27 55 28
www.wolpertinger-der-spieleladen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag:
10.00 - 18.30 Uhr
Freitag:
10.00 - 21.00 Uhr.
Samstag:
10.00 - 16.00 Uhr.



Bilder: Wolpertinger



Das Tonstudio69 ist eindeutig ein Happy Place: Musik macht die meisten Menschen einfach glücklich. Daher war für Inhaber Marcus Stroph ganz klar, dass er in dieser Ausgabe ‚Gutes aus aller Welt‘ unterstützt – vielen Dank dafür!

Unterstützt von:
www.tonstudio69.de

TONSTUDIO 69

GUTES AUS DER WELT



Fotos: Adobe Stock (4), Der Kattenbote (1)

BÄUME PFLANZEN MIT DROHNEN

100 Millionen Bäume bis 2024 pflanzen: Das ist ein fast unvorstellbares Ziel, das sich das australische Startup Airseed Technologies gesteckt hat. Doch die zunehmende Abforstung und der damit verbundene Verlust an unterschiedlichen Pflanzensorten ist nicht nur in Australien ein ernstes Problem. Um schnell zu handeln, können Drohnen helfen.

So soll ein einzelner Oktokopter des Unternehmens mehr als 40.000 Bäume täglich pflanzen – völlig autonom, 25 % schneller und 80 % günstiger als herkömmliche Methoden. Das Saatgut ist in Kapseln eingeschlossen, die aus Biomasse-Abfällen gefertigt sind. Sie schützen vor Tierfraß und dienen als Dünger. Laut Angaben des Unternehmens wurden bereits 50.000 Bäume gepflanzt.

www.airseedtech.com



WASSERFLASCHE KOSTENLOS AUFFÜLLEN

Ein warmer Sommertag, ein ausgedehnter Stadtbummel – das macht Durst. Schnell ist eine Plastikflasche mit Wasser gekauft, doch damit steigt der Plastikmüll. Weil das auch den Stadtwerken Gütersloh ein Dorn im Auge war, haben sie sich der Initiative Refill Deutschland angeschlossen.

Bundesweit gibt es über 1500 Refill Stationen – und eine davon steht im Kundenzentrum in der Berliner Straße 19. Hier bieten die Stadtwerke frisches gekühltes oder mit Kohlensäure versetztes Leitungswasser an. Montags von 8:30-18 Uhr sowie dienstags-freitags 8:30-17 Uhr kann jeder seine mitgebrachte Trinkflasche kostenlos auffüllen. Wir finden, das ist eine richtig gute Sache!

www.refill-deutschland.de





DAS DORF AUS ABFALL

Im luxemburgischen Esch-sur-Alzette ist ein kleines Areal im Stadtkern, für das nur Materialien aus Abfall oder natürlichen Rohstoffen verbaut werden. Mosaik aus Schallplatten und Plastikdeckeln schmücken die Fassaden der Gebäude. „BE NU Village“ heißt es, zum einen wie ‚be new‘, also ‚sei neu‘, zum anderen ist Benu der ägyptische Vorfahre des Phönix und symbolisiert den ewigen Kreislauf.

Auf 2000 Quadratmetern entstehen vorerst Arbeitsorte: Eine Schreinerei, die Altholzmöbel in neue Möbel verwandelt, ein Restaurant, das Lebensmittel wiederverwertet und eine Schneiderei, die aus Altkleidern junge Mode macht. Die Gebäude: ausgediente Seecontainer, isoliert mit Miscanthus, einem Rohstoff, der ohne Dünger und ohne Pestizide auskommt und – wenn ausgedient – zu Biodünger wird. Ein spannender Schritt in eine Zero-Waste-Zukunft.

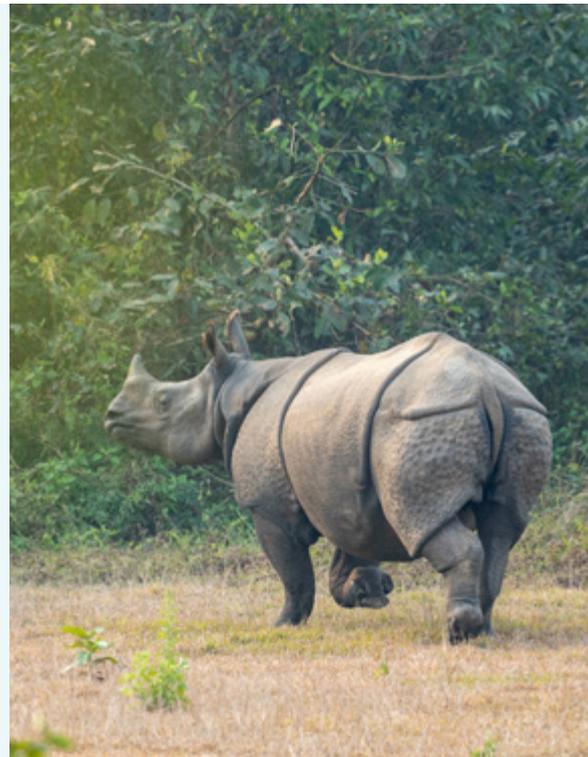


Bild: Deutschlandradio/Anke Schaefer

NICHT MEHR VOM AUSSTERBEN BEDROHT

Ende des 20. Jahrhunderts war das Panzernashorn akut vom Aussterben bedroht – nun ist der Bestand auf einem Rekordhoch. Konsequenter Schutz der Lebensräume sowie Schutzprogramme wie die International Rhino Foundation haben die Population von weniger als 100 Exemplare auf über 4000 Panzernashörner in freier Wildbahn gesteigert.

Die weltweit nur in Indien und Nepal frei lebenden Tiere haben derzeit sogar einen regelrechten Baby-Boom, der Corona geschuldet ist: Viele der Schutzgebiete waren während der Pandemie komplett geschlossen, störende Touristen blieben weg. Indische Panzernashörner sind mit über 3 m Körperlänge die drittgrößten Landsäugetiere der Erde und werden rund 40 Jahre alt.



9-EURO-MONATSTICKET

In den Monaten Juni, Juli und August können Fahrgäste in ganz Deutschland das öffentliche Angebot von Bus und Bahn nutzen – für nur 9 € pro Monat. Es ist Teil des Entlastungspakets der Bundesregierung als Reaktion auf die gestiegenen Energie- und Kraftstoffpreise. Das Ticket gilt deutschlandweit für alle öffentlichen Busse, Straßen-, Stadt-, U- und S-Bahnen sowie Regionalbahnen und Regionalexpressse der 2. Klasse.

Der Fernverkehr, also ICE, IC und EC sowie private Anbieter wie FlixBus sind ausgeschlossen. In Gütersloh gibt es das Ticket beim Fahrpersonal im Stadtbus, im Servicezentrum am ZOB, im Kundenzentrum der Stadtwerke sowie online; deutschlandweit über Ticketautomaten. Der Zeitpunkt für eine Sommerreise durch die Republik ist also perfekt!



Mehr zum
9 €-Ticket



WILDEN MÜLL MELDEN PER APP

Wer ärgert sich nicht über wild abgeladenen Müll in Wäldern oder Gräben? Leider weiß man oft nicht, wem man diese wilden Müllkippen melden kann – doch dafür gibt es jetzt eine App fürs Smartphone. Kostenlos und ohne Registrierung, für iPhone und Android sowie fürs Web.

Der Ablauf ist simpel: Standort und, falls bekannt, Adresse eingeben und bei Bedarf auf der Karte noch genauer festlegen. Fundort bestätigen, im Meldeformular kurz noch das Problem schildern und bestätigen – ab geht die Post, auf Wunsch mit Fotos, an das lokale Ordnungsamt und der wilde Müllberg ist hoffentlich bald Geschichte.

www.muell-weg.de





BEAUTY SERVICE
BY LOLITA GAHOL
Kosmetik und med. Fußpflege

Unsere Leistungen:

- Gesichtsbehandlung
- med. Fußpflege
- Maniküre
- Pediküre
- Massagen
- Waxing / Haarentfernung
- Naturkosmetikbehandlung

Kampstr. 21 | 33332 Gütersloh
05241 - 2124241

info@beauty-service-ig.de | www.beauty-service-ig.de



Werner Rüting
Steuerberater **Vereidigter Buchprüfer**

Brockweg 133
33332 Gütersloh
www.w.rueeting.de

Tel: 05241/9565-0
Fax: 05241/9565-35
info@rueeting.de

*Geht nicht
gibt's nicht!*

Bei **Europa-Schmuck** erwarten Sie nicht nur schöne Schmuck- und Uhren-Angebote, sondern auch zahlreiche Service-Leistungen, wie unter anderem

- Perlketten knoten, Umarbeitungen
- Schmuckpflege, Reinigung
- Gravuren
- Batterie- und Bandwechsel
- Ohrlochstechen
- Altgold-Ankauf
- Gutschein-Service
- Uhrenreparaturen
- Schmuckreparaturen

Europa-Schmuck

SCHÖNES IN GOLD & SILBER
Spielegasse 8 · Gütersloh · Tel. 05241 | 14578
www.europa-schmuck.de

Haus des Abschieds
KINTRUP

BESTATTUNGEN



Die Einmaligkeit eines Lebens widerspiegeln.

Schalückstraße 10 | Gütersloh

Tel. 05241.51 566 | www.bestattungen-kintrup.de

SEIT APRIL IN GÜTERSLOH: SKW HAUSVERWALTUNG GMBH

Die Gründung der SKW Hausverwaltung GmbH ist ein Gemeinschaftsprojekt der Kreissparkasse Wiedenbrück und der Sparkasse Gütersloh-Rietberg, um der Kundschaft auch die Leistungen einer Hausverwaltung anbieten zu können. Mit Geschäftsführerin Simone Bille, die sich um die kaufmännischen Aspekte kümmert, und dem technischen Geschäftsführer Ansgar Stahl konnten zwei Immobilienspezialisten für die Führungsriege gewonnen werden: Als Geschäftsführer der SKW Haus & Grund Immobilien GmbH Gütersloh sind sie seit über 20 Jahren erfolgreiche Vermittler von Immobilien und Grundstücken.

Betreuung und Verwaltung mit Sachverstand

Mit der SKW Hausverwaltung GmbH können die beiden Sparkassen nun auch die Kundenwünsche nach Immobilienverwaltung erfüllen. „Viele Eigentümer/-innen haben wenig bis gar keine Zeit, sich mit der Betreuung ihrer Liegenschaften zu befassen“, erklärt Ansgar Stahl. Und Simone Bille ergänzt: „Jetzt haben wir mit dem neuen Unternehmen alle Möglichkeiten, die Wünsche und Anforderungen dieser Klientel überzeugend umzusetzen und den Wert der Liegenschaften langfristig zu erhalten und zu steigern.“

26 Jahre hochwertige Dienstleistungen

Verantwortlich für die administrative Verwaltung und das Tagesgeschäft wird Katja Döring, die auf 26 Jahre Erfahrung in der Immobili-

enwirtschaft zugreifen kann: „Wir bieten hochwertige Dienstleistungen, fachkompetente Betreuung und zuverlässigen Kundenservice an, um Mieter/-innen und Vermieter/-innen gleichermaßen zufriedenzustellen. Dabei behalten wir soziale und zwischenmenschliche Aspekte stets im Blick.“

Das Angebot der SKW Hausverwaltung GmbH steht allen Privatinvestierenden, Eigentümer/-innen von Wohnanlagen und gewerblichen Immobilien sowie Bauträgern im Kreis Gütersloh für die WEG-Verwaltung, Mietverwaltung und Sondereigentumsverwaltung offen.



Immobilie verkaufen

Sie wollen Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen?
SKW ist der richtige Partner!

■ www.skw.immobilien/immobilienvermarktung



...inklusive Dalke-Spaziergang!

Angenehme Wohnlage von GT-West, EFH, Bj. 1951, ca. 110 m² Wfl. zzgl. weitere Nutzfläche (ca. 20 m²), Wannenbad und Duschbad. Renovierungen/Modernisierungen erforderlich. 608 m² Kaufgrundstück. Garage. Verbr. Ausw., Gas, 125,5 kWh/(m²·a), EEK D

Kaufpreis: € 479.000

■ Frank Marquardt, Tel. 05241/9215-15,
Objekt-Nr.: 3972 G



Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen **Frank Marquardt** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



SKW Haus & Grund
Immobilien GmbH
Strengerstraße 10
33330 Gütersloh
05241 / 9215 - 0
www.skw.immobilien

Tierheim
Gütersloh sucht
liebvolle
Herrchen und
Frauchen

**HUNDE, KATZEN
ODER SITTICHE BRINGEN
LEBEN IN DIE BUDE!**

Sie freuen sich bestimmt schon auf die niedlichen Tiere, die wir auch in diesem Kattenboten zur Vermittlung vorstellen. Wie immer gilt: Wenn eines (oder mehrere) der Tiere Ihr Herz berührt, setzen Sie sich direkt mit dem Tierheim in Verbindung – vielleicht haben Sie schon bald einen Begleiter für Spaziergänge und Schmusestunden oder erfreuen sich an einer Flugshow ...

Tina und Tanya:
Abenteuerlustige
Schwestern

Geboren Mitte Mai 2021 lebten Tina und Tanya (w/kastriert) mit ihren Geschwistern Tim und Trude sowie ihrer Mutter auf einem Hof. Im Tierheim haben sie sich schnell eingelebt und sind von ihrer Mutter getrennt. Tim und Trude wurden schon vermittelt, Tina und Tanya warten noch auf ihre Lieblingsmenschen für Spiel, Abenteuer und Streicheleinheiten – und auf ein Zuhause in verkehrsberuhigter Lage mit späterem Freigang.



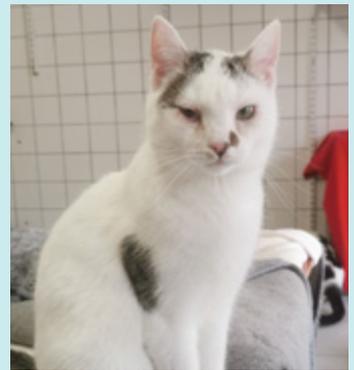
Tina & Tanya



Tobi



Alfonso & Alessio



Tobi: Einzelkatze mit
großem Herzen

Tobi (m/kastriert) wurde im Mai 2020 geboren und kam letzten Sommer durch eine große Fangaktion ins Tierheim Gütersloh. Anfangs war er scheu und misstrauisch, mittlerweile liebt er es, gestreichelt und gekrault zu werden. Er kommt gerne zu uns Menschen und schließt seine Bezugsperson sehr ins Herz. Mit anderen

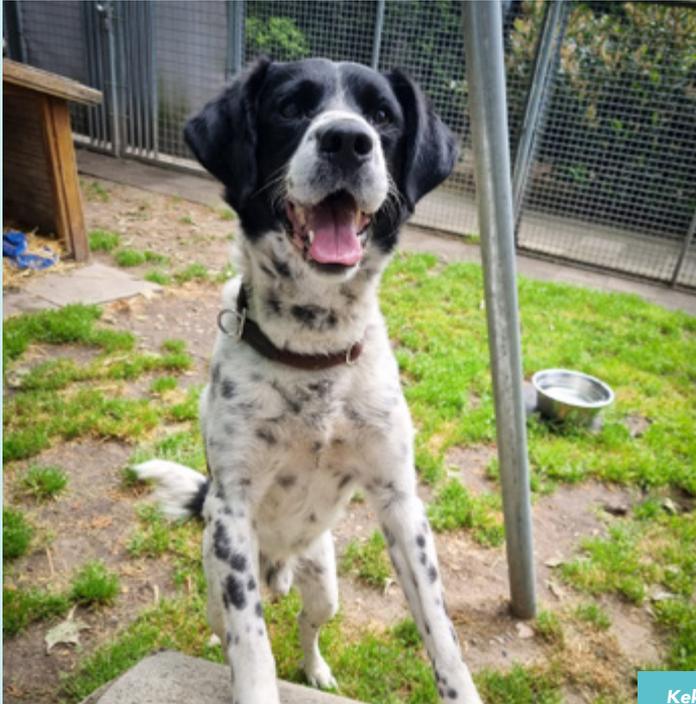
Katzen versteht er sich nicht und möchte daher als Einzelkater zu lieben Menschen, die ihm später Freigang in ruhiger Lage ermöglichen.

Alfonso und Alessio:
Erfahrung im
Familienbetrieb

Alfonso und Alessio (m/kastriert) wurden im Juni 2021 in der Nähe eines Gütersloher Kindergartens



Carsten & Roberta



Keks

Fotos: Tierheim Gütersloh

gefunden und durften gemeinsam in einer Pflegestelle groß werden. Familienalltag ist ihnen daher gut bekannt. Als Babys haben sie eine Herpes-Infektion der Augen überstanden. Alfonso ist stark und dominant, toleriert viel, zeigt aber auch seine Grenzen. Alessio kommt mit seiner Art gut klar; da beide aneinander hängen, möchten sie gern zusammenbleiben und späteren Freigang in ruhiger Lage genießen.

Carsten & Roberta: Kletterfreudige Sittiche

Roberta (Pennantsittich) und Carsten (Stanleysittich) suchen ein Vogelzimmer oder eine artgerechte Voliere mit mindestens 8 m² Fläche zum Freiflug. Robertas Flügel sind in Mitleidenschaft gezogen worden und sie kann nur begrenzt fliegen. Hier sind Vogelkundige gefragt, die Spaß daran haben, eine kletterfreudige Vo-

liere zu bauen. Da Carsten sehr eifersüchtig ist, greift er andere Vögel an, daher sollten die beiden alleine gehalten werden.

Keks: Fröhlich, aufmerksam und aktiv

Der knapp achtjährige Münsterländer-Mix ist ein aufgeweckter und freundlicher Rüde, der als Hofhund aufgewachsen ist. Unter Aufsicht durfte er auf dem Gelände laufen, hat die Nächte dann im Zwinger verbracht. Das Leben in einer Wohnung ist ihm fremd, er ist noch nicht zuverlässig stubenrein und weiß nichts von den Regeln, die wir Menschen von einem Haushund erwarten. Das Tierheim arbeitet intensiv mit Keks, der sehr lernfähig und willig mitmacht. Da er noch nicht dauerhaft in einer Wohnung leben kann, suchen wir für ihn Menschen mit eingezäuntem Grundstück, wo er zunächst anteilig draußen leben und Stück für Stück in das Familienleben eingegliedert werden kann.

Bei Interesse an den hier vorgestellten Tieren rufen Sie bitte im Tierheim an und vereinbaren einen Besuchstermin. Natürlich warten dort auch noch mehr liebe Hunde, Katzen, Vögel oder Kleintiere mit ganz unterschiedlichen Charakterzügen auf ihren Menschen ...

Tierheim Gütersloh
In der Worth 116
Tel.: GT 40 09 22
www.tierheim-guetersloh.de

IMPRESSUM

Kattenbote

Stadtteilmagazin für den Stadtteil Kattenstroth

Herausgeber: Stadtteilverein Kattenstroth e.V.

Vorsitzende: Barbara Brand

Geschäftsführerin: Sabine M. Thurow

Redaktion und Text: Dorothee Bluhm
redaktion@kattenbote.de

Anzeigen: anzeigen@kattenbote.de

Layout und Grafik: Rebecca Bünermann

Druck: Druckerei Lindhauer, Delbrück

Auflage: 4.000

Nächste Ausgabe: erscheint am 1. September

Anzeigenschluss: 18. August

Berichte und Informationen nehmen wir gern entgegen, behalten uns Auswahl und redaktionelle Bearbeitung aber vor und haften weder für überlassene Texte noch für Fotos. Der Überlasser haftet für Urheberrechte. Der Herausgeber verantwortet keine Anzeigen-Inhalte und haftet bei fehlerhaftem Anzeigendruck bis zur Höhe des Anzeigenpreises.

DANKE

... an alle unsere Werbepartner. Denn nur durch Ihre Anzeigen und PR ist es möglich, den Kattenboten trotz steigender Papierpreise weiterhin kostenfrei auslegen zu können.

BITTE

... liebe Leser/-innen, berücksichtigen Sie die werbenden Firmen, Unternehmen und Geschäfte bei Ihren Käufen. So zeigen Sie, dass Sie Werbung und Anzeigen wahrnehmen – und dass Werbung im Kattenboten wirkt!

Unsere **Trecker** können Sie überholen, aber an unseren **leckeren Kartoffeln** kommen Sie nicht vorbei.

*Jederzeit sind Sie bei uns
herzlich willkommen,
um sich Ihre
Lieblingskartoffeln
abzuholen.*



Kartoffelhof Kollmeyer

Gütersloh, Buxelstr. 145
(Nähe Wapelbad) Tel. 05241/51759



Bestattungen
Lohmann
www.Bestattungen-Lohmann.de

Nähe und Würde
im Trauerfall

Organisation von Erd-,
Feuer-, Natur- und
Seebestattungen

Friedhofstraße 33 · 33330 Gütersloh · Tel. 05241 38202 · www.Bestattungen-Lohmann.de

IHR SERVICEPARTNER FÜR HAUSHALTSGERÄTE IN GÜTERSLOH!



Fachberatung



Kaffeevollauto-
maten-Reparatur



Reparatur



Bestellservice



Lieferung und
Montage



Garantie-
verlängerung

Miele

Premiumpartner

SIEMENS

LIEBHERR



BOSCH

AEG

☆ **euronics** Buecker

EURONICS Buecker Buecker Elektronik GmbH

33332 Gütersloh | Dammstraße 39

Tel.: 05241/92480 | www.euronics-buecker.de

SMART Konto

0123 4567 1234 0123 4567 00



Entspannt online.
Einfach nachhaltig.
Das ist mein
SMART Konto.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mein Konto
so individuell
wie ich

SMART – PLUS – INKLUSIVE

Wählen Sie das Konto, das zu Ihren Lebenslagen passt. Flexibel, schnell und unkompliziert.
www.volksbank-bi-gt.de/smart

Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

